

ADAC Tourismusstudie 2025

Reisen im Wandel

Umfrageergebnisse

ADAC Ressort Tourismus (ADAC e.V.) & ADAC Markt- und Meinungsforschung (ADAC SE)
Durchführendes Institut: NORDLIGHT research GmbH

Inhalt

1. Untersuchungsziele & Studiendesign	3
2. Eckdaten des Haupturlaubs im Zeitvergleich	6
3. Buchungsverhalten & Relevanz von Buchungskriterien	14
4. Zufriedenheit der Reisenden	20
5. Reisebedürfnis und Budget im Vergleich zu früheren Urlauben	27
6. Ausblick auf den Urlaub im nächsten Jahr	30
7. Aufpreisbereitschaft nach Leistungsmerkmalen	37
8. Einstellungen der Reisenden im Lichte aktueller Krisen	40
9. Veränderungen im Reiseverhalten nach der Corona-Pandemie	43
10. Fokusthema 2024: Overtourism	47
Anhang	63



Inhalt

1. Untersuchungsziele & Studiendesign
2. Eckdaten des Haupturlaubs im Zeitvergleich
3. Buchungsverhalten & Relevanz von Buchungskriterien
4. Zufriedenheit der Reisenden
5. Reisebedürfnis und Budget im Vergleich zu früheren Urlauben
6. Ausblick auf den Urlaub im nächsten Jahr
7. Aufpreisbereitschaft nach Leistungsmerkmalen
8. Einstellungen der Reisenden im Lichte aktueller Krisen
9. Veränderungen im Reiseverhalten nach der Corona-Pandemie
10. Fokusthema 2024: Overtourism
Anhang



Hintergrund & Untersuchungsziele



Der ADAC ist stets bestrebt, die Interessen seiner Mitglieder optimal vertreten zu können – bei der Weiterentwicklung der touristischen Mitgliederleistungen sowie seiner Positionierung als kompetenter Stakeholder in tourismuspolitischen Debatten und der Tourismusbranche.



Die Ergebnisse sollen Erkenntnisse zu den Auswirkungen auf und Perspektiven für das künftige Reiseverhalten der Konsumenten in Deutschland liefern. Sie dienen als fundierte empirische Basis für:

- die politische Interessenvertretung des ADAC,
- kommunikative Maßnahmen des ADAC rund um die Themen Reisen, Urlaub und Tourismus,
- die gezielte interne strategische Ausrichtung der touristischen Aktivitäten des ADAC.



Ende 2020 hat der ADAC vor dem Hintergrund der Corona-Maßnahmen mit ihren Auswirkungen auf das Reiseverhalten eine Umfrage durchgeführt, die mit angepassten Schwerpunkten Ende 2022 wiederholt wurde.

Die vorliegende aktuelle Studie von Dezember 2024 knüpft daran an und untersucht Veränderungen und Entwicklungen im Verhalten und Erleben der Reisenden im Angesicht der abklingenden Corona-Pandemie und dem Aufkommen neuer globaler Krisen.



Themenüberblick 2024:

- Reisetätigkeit sowie Eckdaten des Haupturlaubs (erstmalig mit Fokus auf Urlaubsreisen mit mind. 4 Übernachtungen/5 Urlaubstage)
- Vorgehen bei der Buchung des Haupturlaubs sowie Buchungskriterien im Relevanzranking
- Gesamtzufriedenheit mit dem Reiserlebnis und Zufriedenheit nach Leistungsmerkmalen
- Reiserlebnis und -Budget im retrospektiven Vergleich der Vorjahre sowie im Ausblick auf 2025
- Generelle Aufpreisbereitschaft für bestimmte Leistungsmerkmale bei der Buchung
- Einstellungs- und Verhaltensänderungen im Lichte aktueller Krisen sowie infolge von Corona
- Fokusthema „Overtourism“: Meinung zu ausgewählten Maßnahmen im Umgang damit



Studiendesign



Grundgesamtheit / Stichprobe

Bevölkerung in Deutschland ab 18 Jahren, n=5.024, davon n=2.909 mit Urlaubsreisen von mindestens 4 Übernachtungen/5 Urlaubstagen



Erhebungszeitraum

3. bis 18. Dezember 2024



Methode

Online-Befragung (CAWI) im Online Access Panel von Bilendi

Die Stichprobe entspricht bei der Verteilung von Alter, Geschlecht, Bundesland des Wohnorts sowie dem Anteil der ADAC Mitglieder der tatsächlichen Verteilung der Bevölkerung ab 18 Jahren in Deutschland. Grundlage sind Daten des Statistischen Bundesamtes bzw. des ADAC.

Grundlage sind Daten des Statistischen Bundesamtes bzw. des ADAC.

Dies wurde sichergestellt durch gleichmäßiges Einladen der Befragten über die gesamte Felddauer mit laufender Kontrolle und Quotierung der Gruppen, und geringfügiger Gewichtung der Befragungsdaten.



Vergleich mit den Ergebnissen der Umfrage 2022

Wo möglich werden die aktuellen Ergebnisse (2024) mit der letzten Umfrage aus Dezember 2022 verglichen. Dafür wurden aus den Daten 2022 nur die Reisenden mit mindestens 4 Übernachtungen/5 Urlaubstagen selektiert und neu ausgewertet. In diesem Bericht (2024) weichen bei Zeitvergleichen die Werte für 2022 daher von den Ergebnissen ab, die 2022 (auf Grundlage aller Reisenden) kommuniziert wurden.



ADAC e.V. Ressorts Tourismus und Interessenvertretung
ADAC SE Competence Center Markt- und Meinungsforschung



NORDLIGHT research GmbH



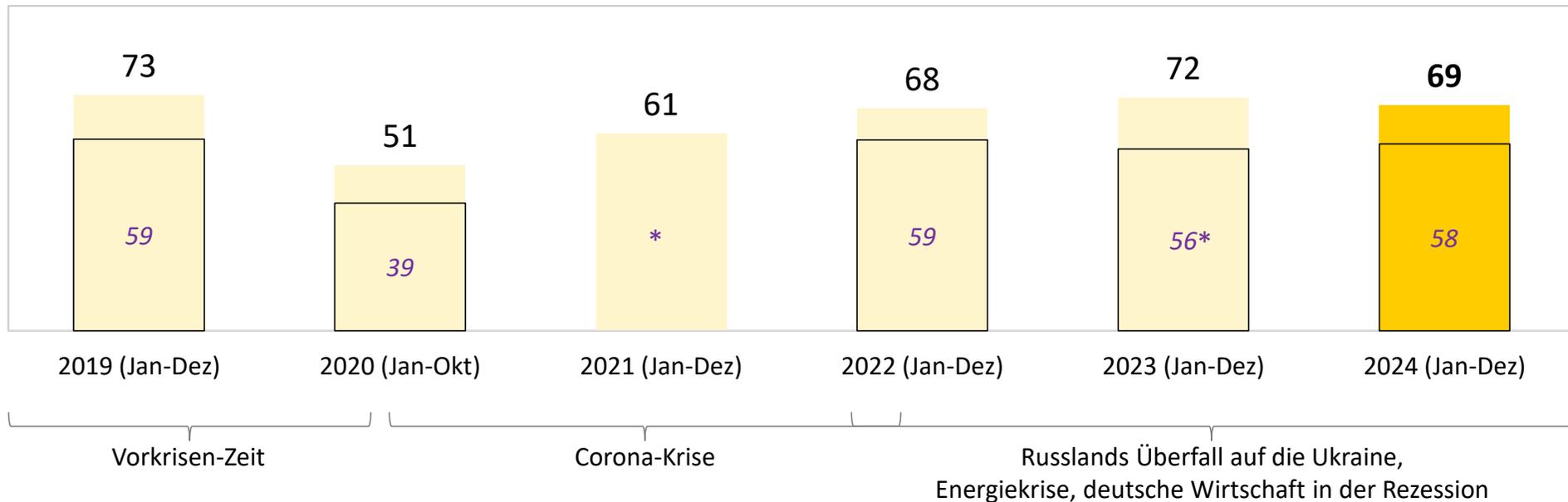
Inhalt

1. Untersuchungsziele & Studiendesign
 2. Eckdaten des Haupturlaubs im Zeitvergleich
 3. Buchungsverhalten & Relevanz von Buchungskriterien
 4. Zufriedenheit der Reisenden
 5. Reisebedürfnis und Budget im Vergleich zu früheren Urlauben
 6. Ausblick auf den Urlaub im nächsten Jahr
 7. Aufpreisbereitschaft nach Leistungsmerkmalen
 8. Einstellungen der Reisenden im Lichte aktueller Krisen
 9. Veränderungen im Reiseverhalten nach der Corona-Pandemie
 10. Fokusthema 2024: Overtourism
- Anhang



Der Anteil der Urlaubsreisenden in der Bevölkerung stabilisiert sich seit dem Abflauen der Corona-Pandemie bei einem Wert um 70%.

Frage: Haben Sie [Jahr] eine oder mehrere Urlaubsreisen (mit mindestens einer Übernachtung) unternommen?



in lila: Urlaubsreisende mit mind. 4 Übernachtungen/5 Tagen (Anteil an der Bevölkerung)

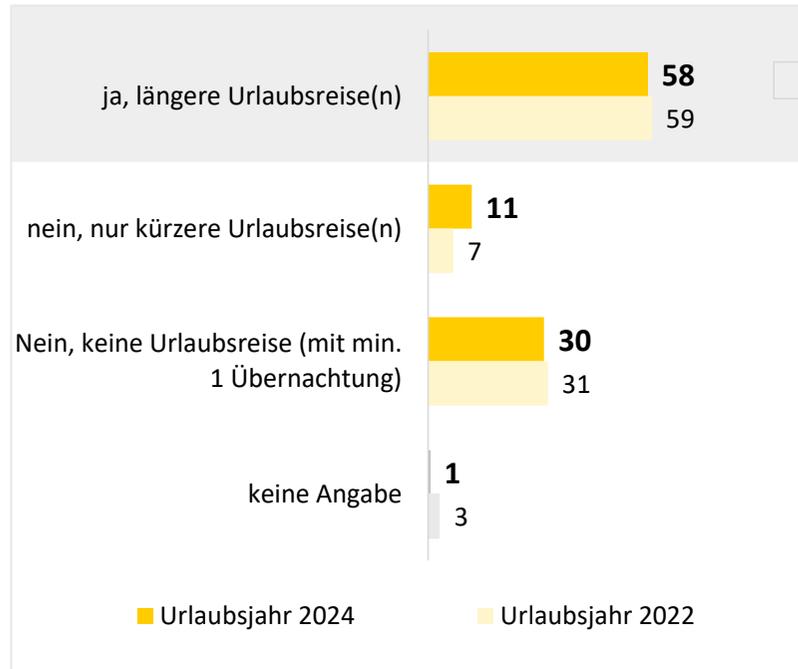
Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren, n~5.000 je Welle; Angaben in %; Ergebnisse für 2019 und 2020 aus der Befragung 2020, für 2022 aus der Befragung 2022, für 2023 und 2024 aus der Befragung 2024

* Für 2021 wurde die Länge des Haupturlaubs in keiner Befragung erhoben. Für 2023 stammt das Ergebnis aus der Frage „Wann haben Sie [vor der Urlaubsreise 2024 / zuletzt] eine längere Urlaubsreise (mind. 5 Tage / 4 Übernachtungen) unternommen?“, für alle anderen Jahre aus der Frage „Wie viele Übernachtungen hatten Sie auf dieser Urlaubsreise?“/„Wie oft wurde auf dieser Reise übernachtet?“



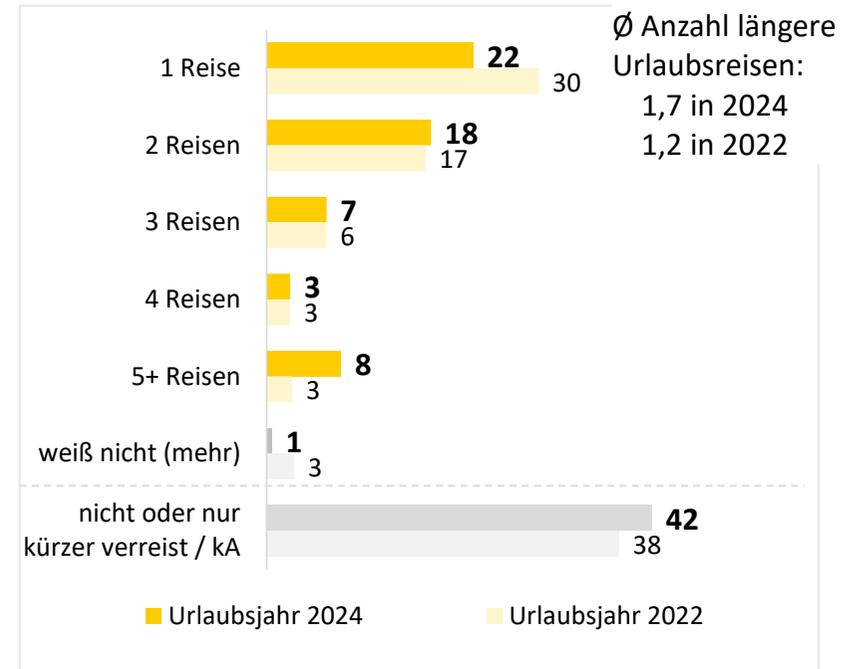
Im Durchschnitt wurden in 2024 häufiger längere Urlaubsreisen unternommen als in 2022.

Frage: Haben Sie in [Jahr] längere Urlaubsreisen (mindestens 5 Tage / 4 Übernachtungen) unternommen?



Selektionskriterium für die Fragen zum Haupturlaub in diesem Bericht: Urlaubsreise mit mindestens 5 Urlaubstagen/ 4 Übernachtungen

Frage: Wie viele längere Urlaubsreisen (mindestens 5 Tage / 4 Übernachtungen) haben Sie in [Jahr] unternommen?

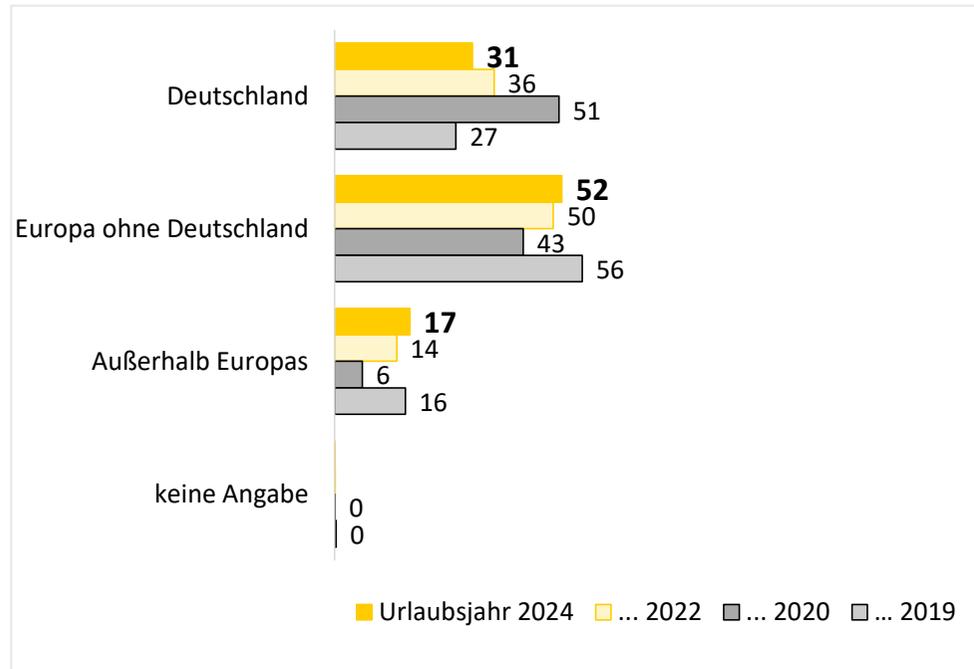


Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024, 2022: n=5.011; Angaben in %



Die Wahl der Destination für den Haupturlaub verschiebt sich in 2024 wieder etwas stärker in Richtung Ausland.

Frage: Wo haben Sie Ihren Haupturlaub* in [Jahr] verbracht?



Frage: In welcher Region im Ausland haben Sie Ihren Haupturlaub* in [Jahr] verbracht?

Top 18 Destinationen im Ausland	Urlaubsjahr 2024	Urlaubsjahr 2022
Spanien (inkl. Balearen & Kanaren)	10	8
Italien	8	8
Griechenland	4	5
Österreich	3	4
Kroatien	3	3
Türkei	3	3
Frankreich / Monaco	3	3
Dänemark	2	2
Niederlande	2	3
USA	2	2
Ägypten	2	1
Sonstiges	2	2
Thailand	2	1
Sonstige in Asien / Ozeanien	2	1
Polen	1	2
Portugal, Madeira, Azoren	1	1
Schweden	1	1
Norwegen	1	2

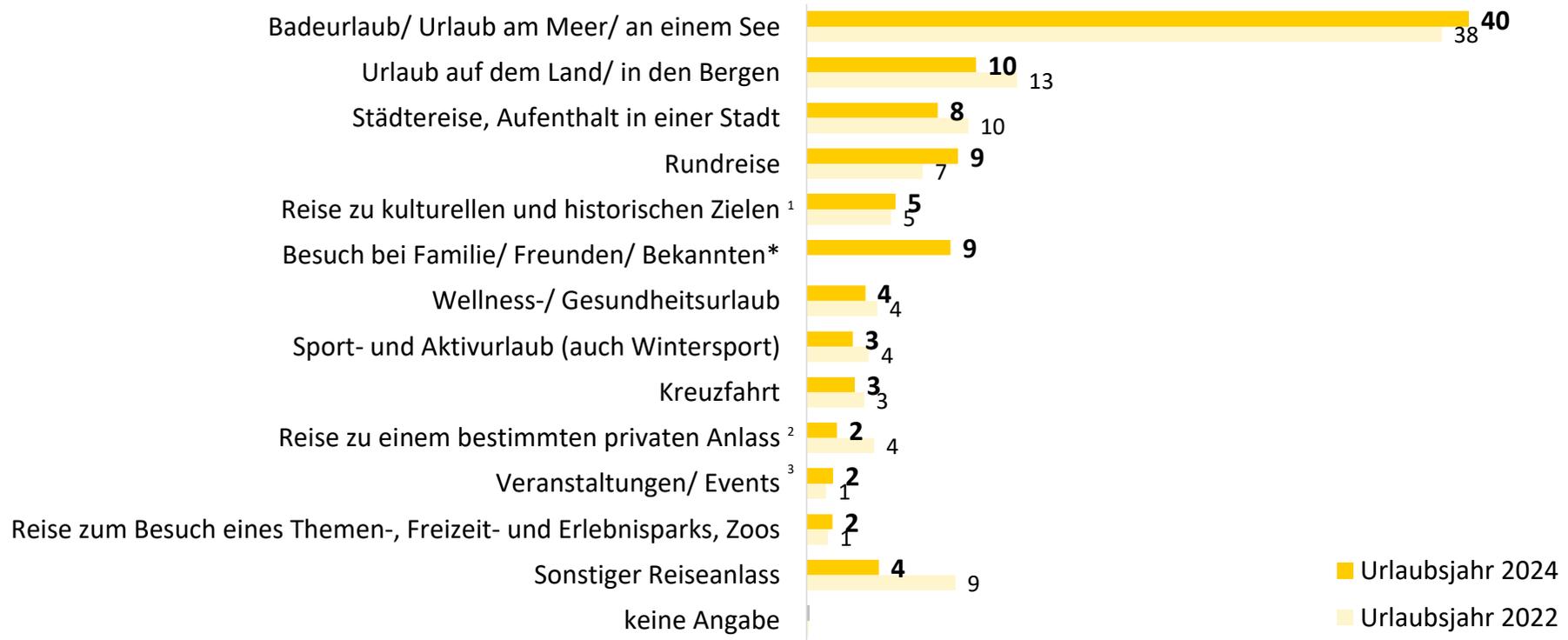
Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren; 2024: n=2.909, 2022: n=2.827, 2020: n=1.972, 2019: n=2.964; Angaben in %;

*Definition Haupturlaub: Urlaub mit der längsten Dauer (bzw. bei gleich langen Reisen als wichtigste Urlaubsreise)



Nach wie vor ist der Badeurlaub mit deutlichem Abstand die beliebteste Art der Deutschen die Urlaubszeit zu verbringen.

Frage: Welche der folgenden Beschreibungen trifft in erster Linie auf Ihre Urlaubsreise zu?

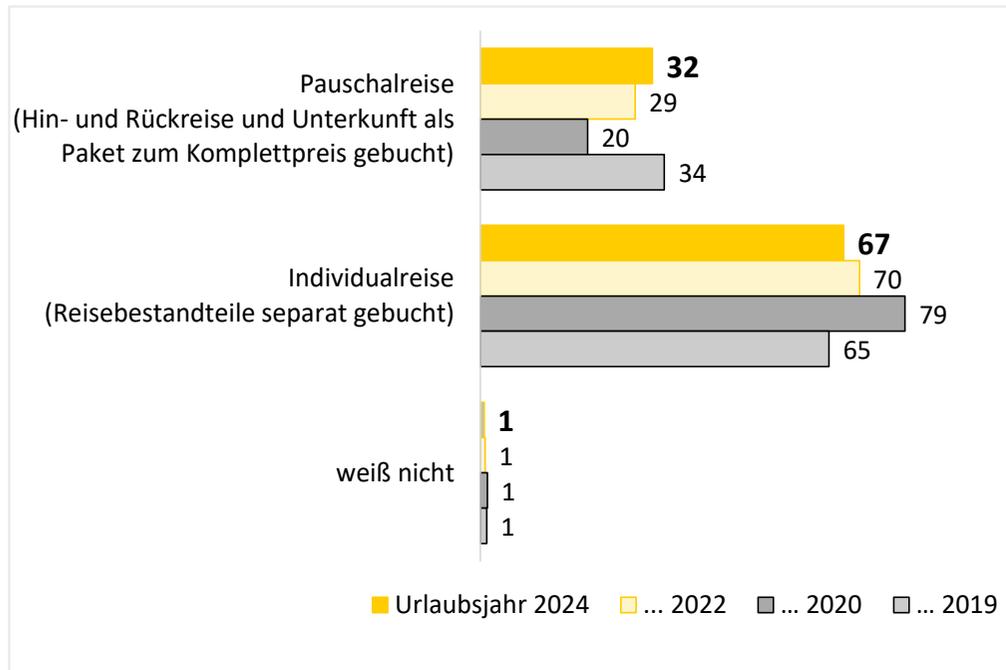


Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren; 2024: n=2.909, 2022: n=2.827; Angaben in %; *in 2022 nicht abgefragt; Text-Zusätze bei den Items: ¹(bspw. Museen, Ausstellungen, Burgen, Schlösser, Denkmäler), ²(z.B. Hochzeit, Geburtstag), ³(z.B. Sport, Konzerte, Musicals, Festivals, öffentliche Veranstaltungen)

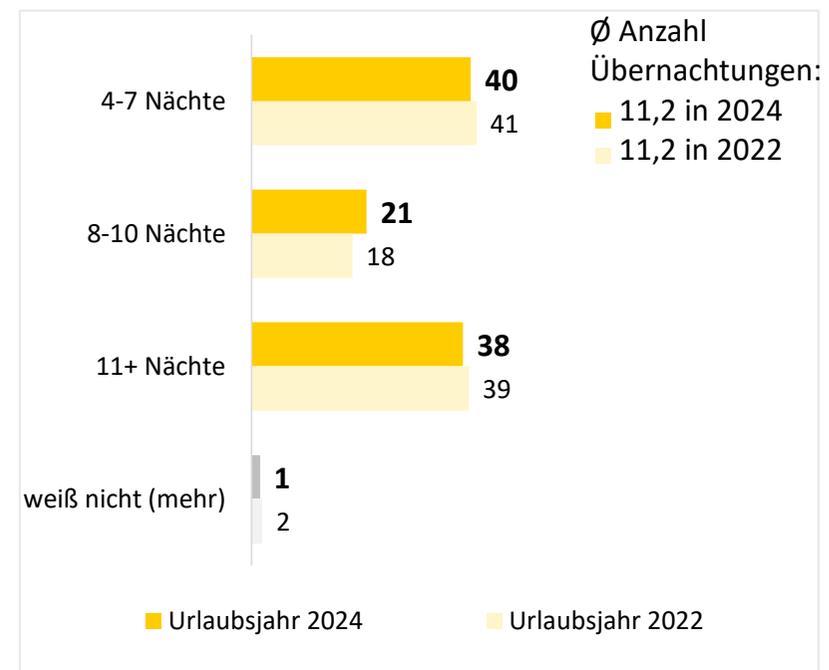


Zwei Drittel der längeren Urlaube sind Individualreisen. Im Durchschnitt buchen die Reisenden 11 Übernachtungen.

Frage: Handelte es sich bei dieser Urlaubsreise um eine Pauschal- oder Individualreise?



Frage: Wie viele Übernachtungen hatten Sie auf dieser Urlaubsreise?

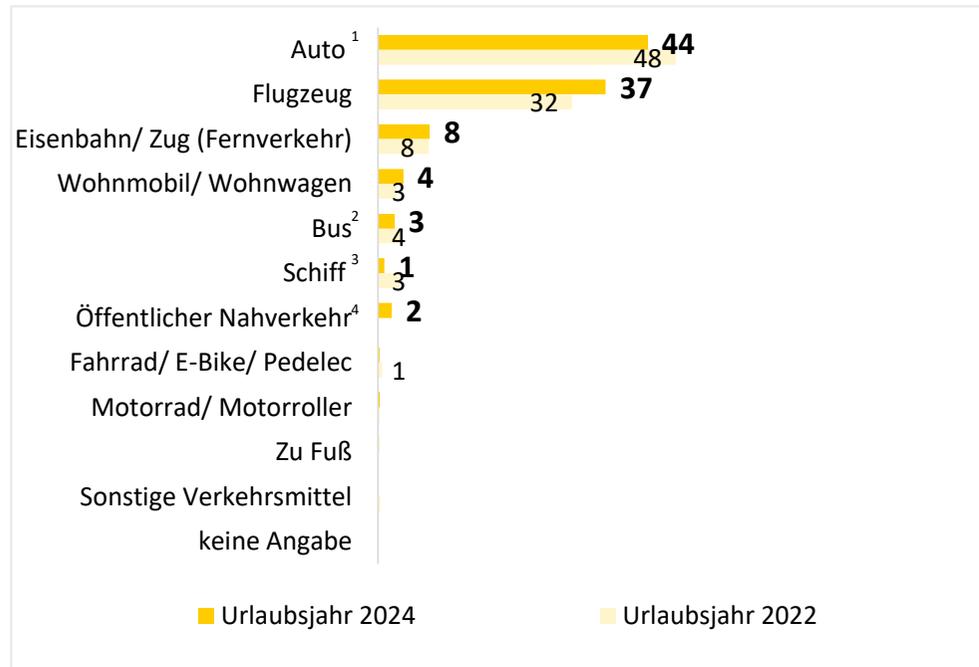


Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren; 2024: n=2.909, 2022: n=2.827, 2020: n=1.972, 2019: n=2.964; Angaben in %

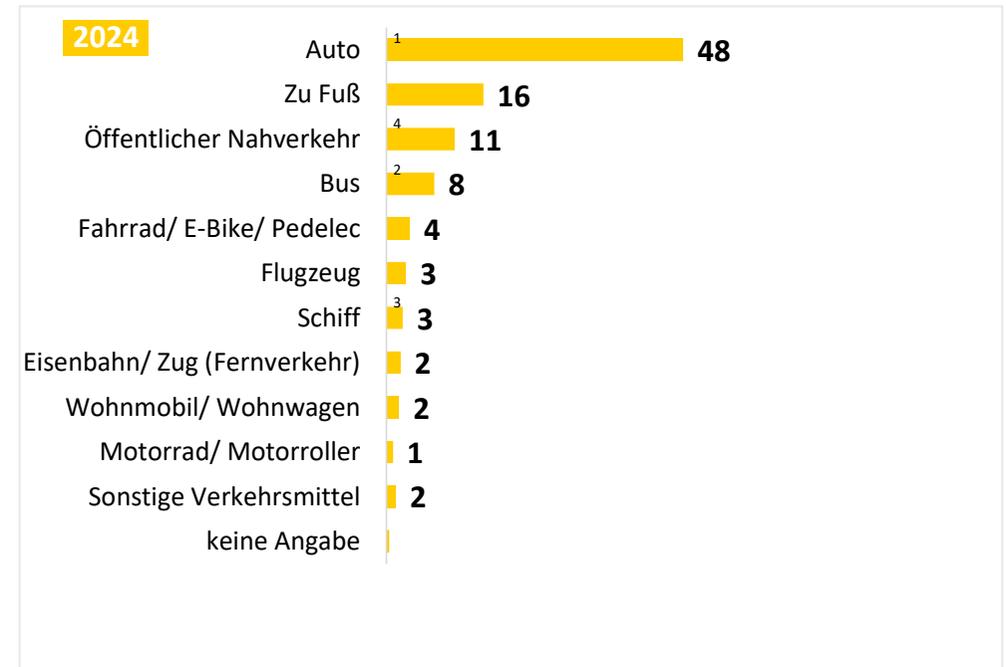


Im Vergleich zu 2022 sind die Reisenden wieder etwas häufiger mit dem Flugzeug an den Urlaubsort gelangt. Allerdings ist der Pkw nach wie vor das am häufigsten genutzte Verkehrsmittel, sowohl für die Anreise als auch vor Ort.

Frage: Welches Hauptverkehrsmittel haben Sie für die An- und Abreise zum Urlaubsort genutzt?*



Frage: Welches Hauptverkehrsmittel haben Sie an Ihrem Urlaubsort 2024 genutzt?

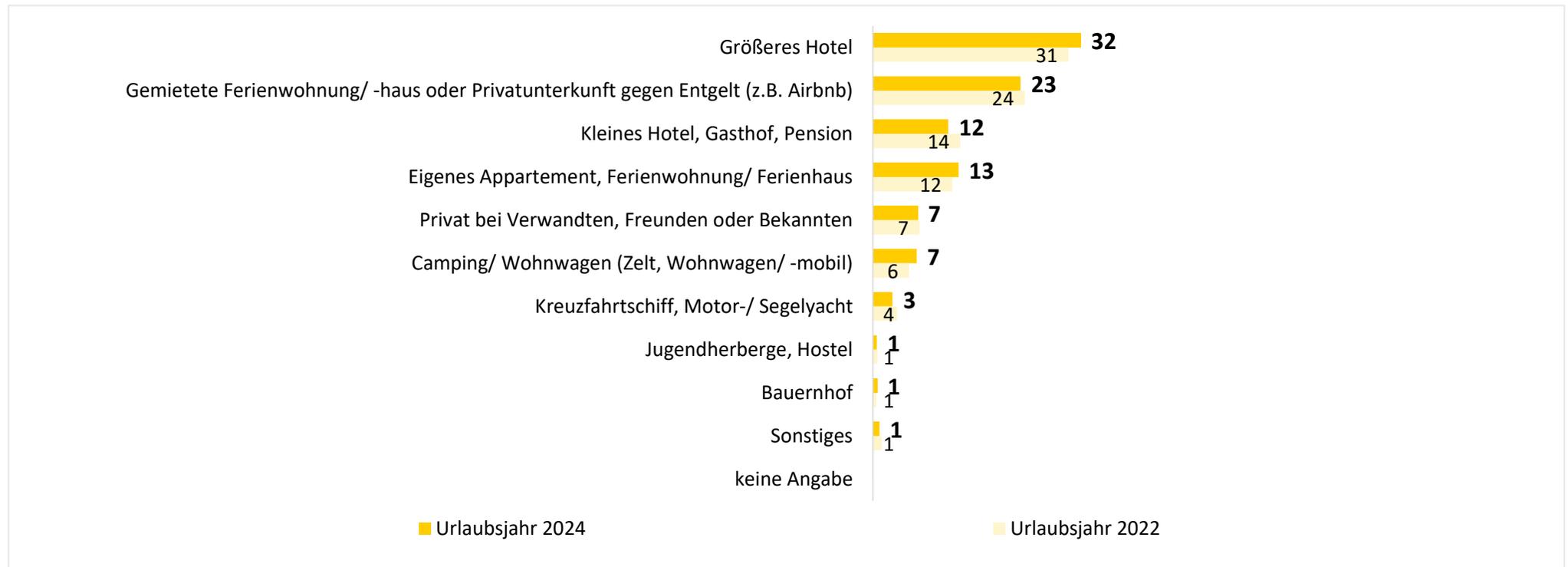


Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren; 2024: n=2.909, 2022: n=2.827; Angaben in %; *geänderte Abfrage in 2022 („Welches Hauptverkehrsmittel wurde für die Reise genutzt?“), dadurch eingeschränkte Vergleichbarkeit zu 2022; Text-Zusätze bei den Items: 1 (Privater PKW, Geschäftswagen, Mietwagen, etc.), 2 (Fernlinien-, Regional-, Reisebus), 3 (Kreuzfahrtschiff, Motor-/ Segelboot, Fähre), 4 (Regionalzug, S-Bahn, Linienbus) Antwortkategorie in 2022 nicht abgefragt



Ein Drittel der Reisenden logiert im Hotel, knapp ein Viertel mietet eine Ferienwohnung oder Privatunterkunft.

Frage: Wo wurde auf dieser Urlaubsreise hauptsächlich übernachtet?



Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren; 2024: n=2.909, 2022: n=2.827; Angaben in %



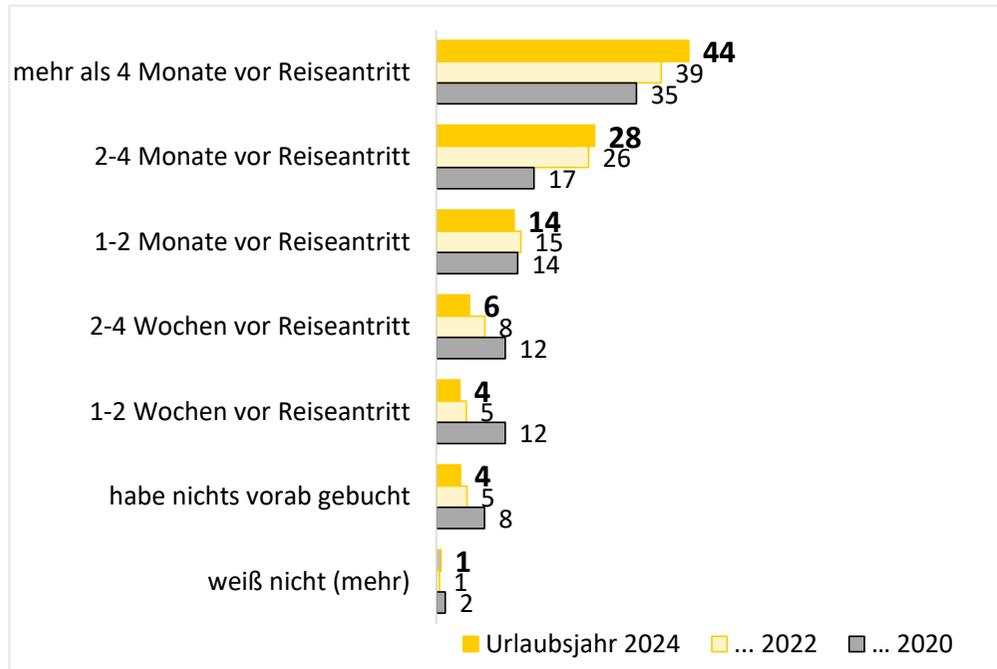
Inhalt

1. Untersuchungsziele & Studiendesign
 2. Eckdaten des Haupturlaubs im Zeitvergleich
 3. Buchungsverhalten & Relevanz von Buchungskriterien
 4. Zufriedenheit der Reisenden
 5. Reisebedürfnis und Budget im Vergleich zu früheren Urlauben
 6. Ausblick auf den Urlaub im nächsten Jahr
 7. Aufpreisbereitschaft nach Leistungsmerkmalen
 8. Einstellungen der Reisenden im Lichte aktueller Krisen
 9. Veränderungen im Reiseverhalten nach der Corona-Pandemie
 10. Fokusthema 2024: Overtourism
- Anhang

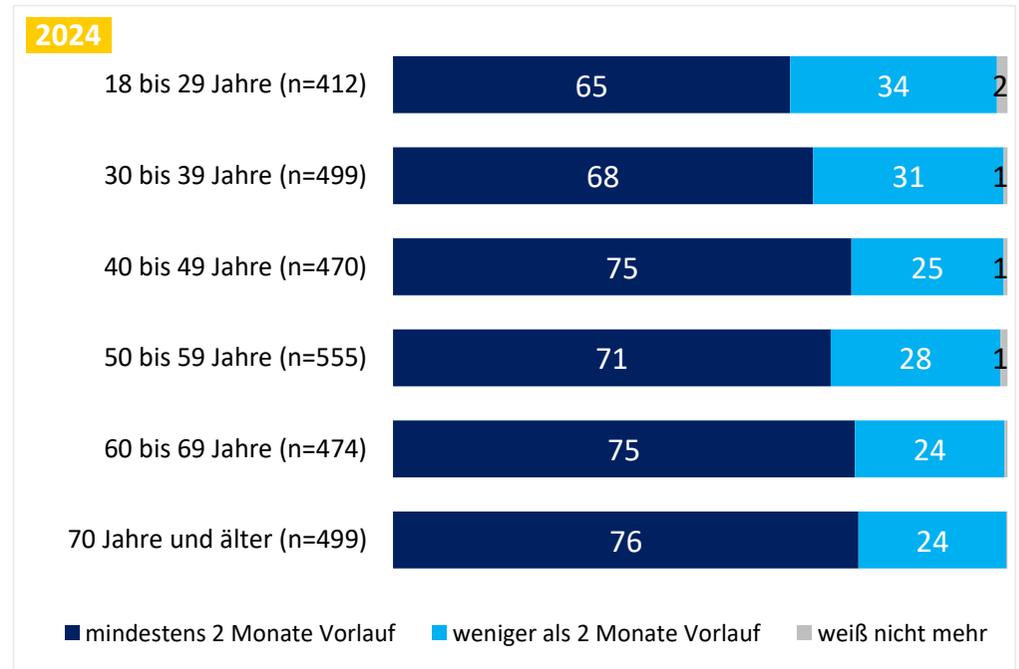


Im Vergleich zu 2022 wird die Urlaubsreise wieder etwas häufiger mit längerem Vorlauf gebucht – vor allem von älteren Reisenden.

Frage: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie Ihren Haupturlaub für [Jahr] gebucht?



Frage: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie Ihren Haupturlaub für 2024 gebucht (nach Alter)?

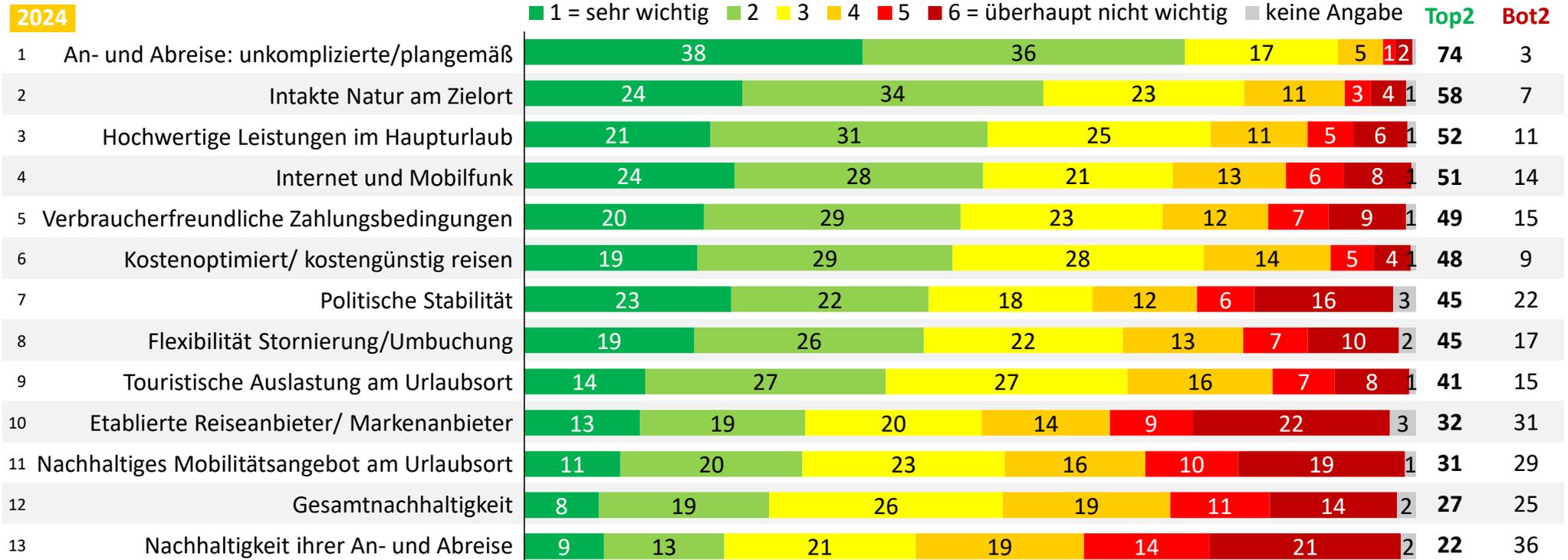


Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren 2024: n=2.909, 2022: n=2.827, 2020: n=1.972; Angaben in %



Bei der Urlaubsentscheidung wird am meisten Wert gelegt auf eine unkomplizierte An- und Abreise. Eine intakte Natur am Urlaubsort ist deutlich relevanter als Nachhaltigkeit.

Frage: Wie relevant waren die folgenden übergeordneten Entscheidungskriterien für Ihre Überlegungen und für Ihre Entscheidungen beim Buchen des Haupturlaubs in 2024?

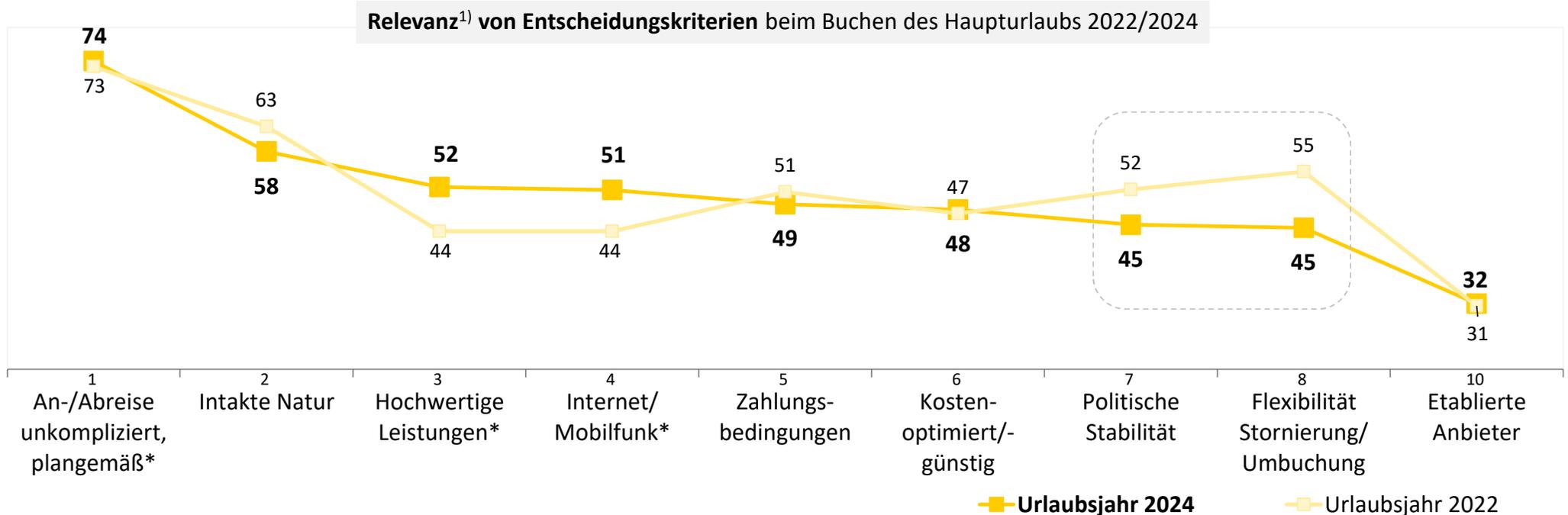


Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren 2024: n=2.909; Angaben in %; Aussagen gekürzt, die vollständigen Texte sind im Anhang dokumentiert



Politische Stabilität in der Urlaubsregion sowie die Flexibilität bei Stornierungen/ Umbuchungen spielen in 2024 eine geringere Rolle als in 2022.

Frage: Wie relevant waren die folgenden übergeordneten Entscheidungskriterien für Ihre Überlegungen und für Ihre Entscheidungen beim Buchen des Haupturlaubs in [Jahr]?



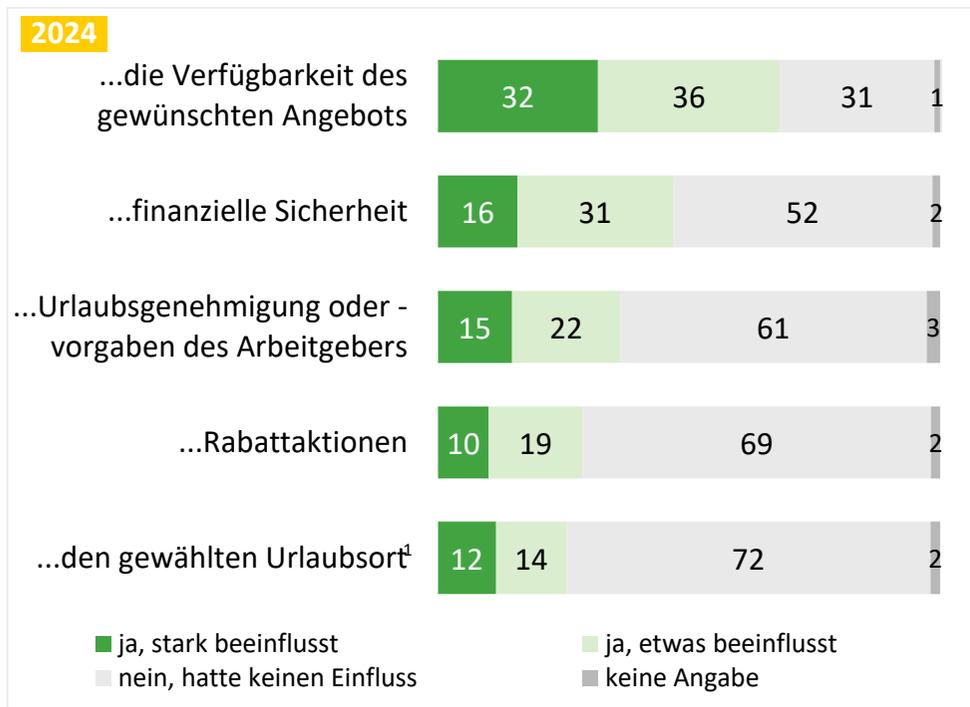
Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren, 2024: n=2.909, 2022: n=2.827; Angaben in %; Aussagen gekürzt, die vollständigen Texte sind im dokumentiert;

* eingeschränkte Vergleichbarkeit durch Änderungen der Texte aus 2022; insb. bei „Hochwertige Leistungen“ und „Internet/Mobilfunk“ könnten die Veränderungen durch die Anpassung der Items hervorgerufen worden sein und sollten mit Vorsicht interpretiert werden. 1) Top 2 (1+2) der 6er Skala 1=sehr wichtig / 6=überhaupt nicht wichtig / Keine Angabe

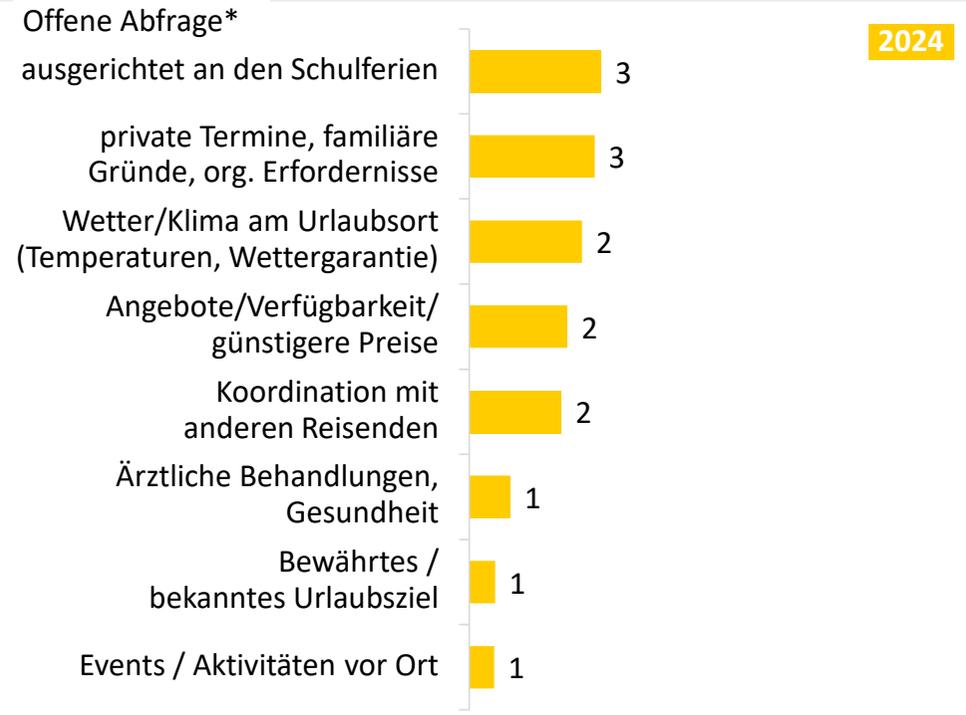


Neben der Verfügbarkeit des gewünschten Angebots hat bei fast jedem zweiten Reisenden die eigene finanzielle Sicherheit den Buchungszeitpunkt beeinflusst.

Frage: Inwiefern wurde der Zeitpunkt der Buchung Ihres Haupturlaubs in 2024 beeinflusst, und zwar durch ...?



Frage: Gibt es weitere Faktoren, die den Zeitpunkt der Buchung Ihres Haupturlaubs beeinflusst haben?



Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren; 2024: n=2.909; *offene Abfrage, die kategorisiert wurde, dargestellt sind nur Antwortcluster > 1%; Angaben in %; 1) ...den gewählten Urlaubsort (Vorlauf für Impfungen, Visa, o.ä.)



Bei 29% der Befragten hatte die allgemeine wirtschaftliche Lage Einfluss auf die Urlaubsplanungen. In 2024 haben Naturkatastrophen eine etwas größere Rolle gespielt.

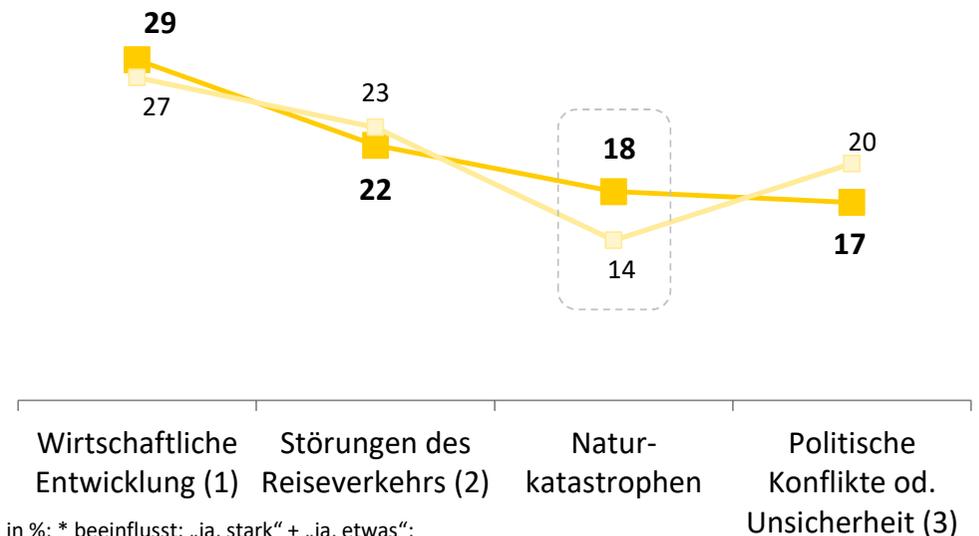
Frage: Inwiefern hatten die unten aufgeführten Ereignisse generell Einfluss auf Ihre Urlaubsplanungen (nicht nur bei Ihrem Haupturlaub, sondern bei Ihren Urlaubsreisen in diesem Jahr insgesamt)?

2024



Einflüsse* auf die Urlaubsplanung generell

■ Urlaubsjahr 2024 ■ Urlaubsjahr 2022



Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren; 2024: n=2.909, 2022: n=2.827; Angaben in %; * beeinflusst: „ja, stark“ + „ja, etwas“;
Beispiele abweichend von 2022: 1) (bspw. die Energiekrise oder die Inflationsentwicklung), 2) (bspw. die Engpässe im Flugverkehr durch fehlendes Personal), 3) (wie bspw. der Krieg in der Ukraine)



Inhalt

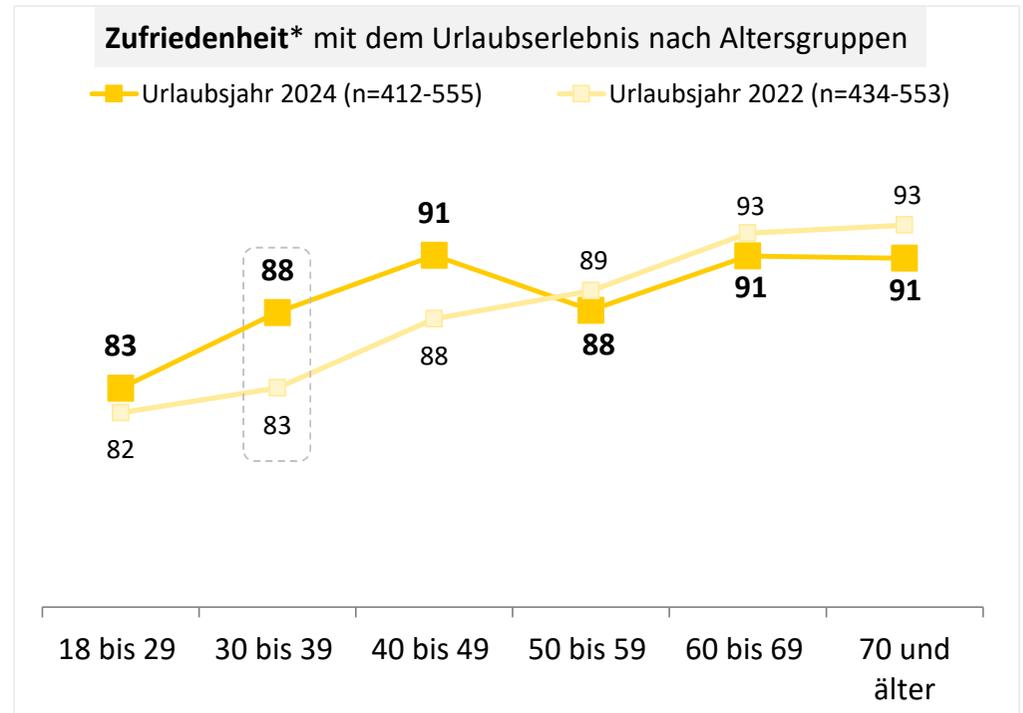
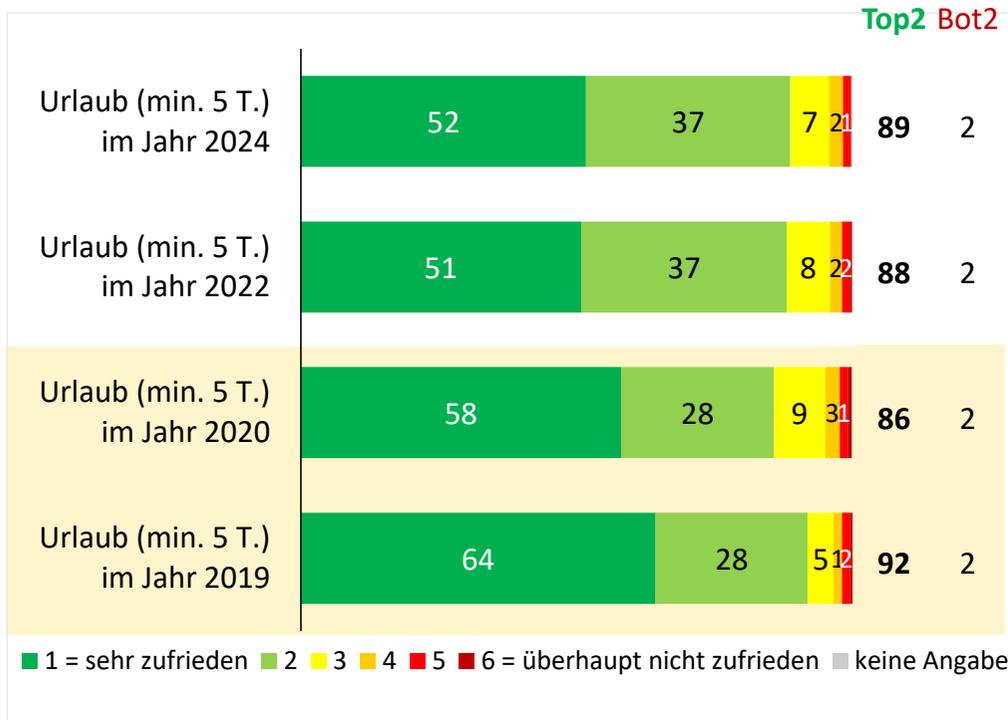
1. Untersuchungsziele & Studiendesign
 2. Eckdaten des Haupturlaubs im Zeitvergleich
 3. Buchungsverhalten & Relevanz von Buchungskriterien
 4. Zufriedenheit der Reisenden
 5. Reisebedürfnis und Budget im Vergleich zu früheren Urlauben
 6. Ausblick auf den Urlaub im nächsten Jahr
 7. Aufpreisbereitschaft nach Leistungsmerkmalen
 8. Einstellungen der Reisenden im Lichte aktueller Krisen
 9. Veränderungen im Reiseverhalten nach der Corona-Pandemie
 10. Fokusthema 2024: Overtourism
- Anhang



Die Zufriedenheit der Reisenden mit dem Haupturlaub ist unverändert sehr hoch.

In der Altersgruppe 30-39J. zeigt sich ein größerer Anstieg gegenüber 2022.
Weiterhin sind 18-29 Jährige tendenziell weniger zufrieden als ältere Urlauber.

Frage: Wie zufrieden waren Sie ganz allgemein mit Ihrem Urlaubserlebnis bei dieser Urlaubsreise?



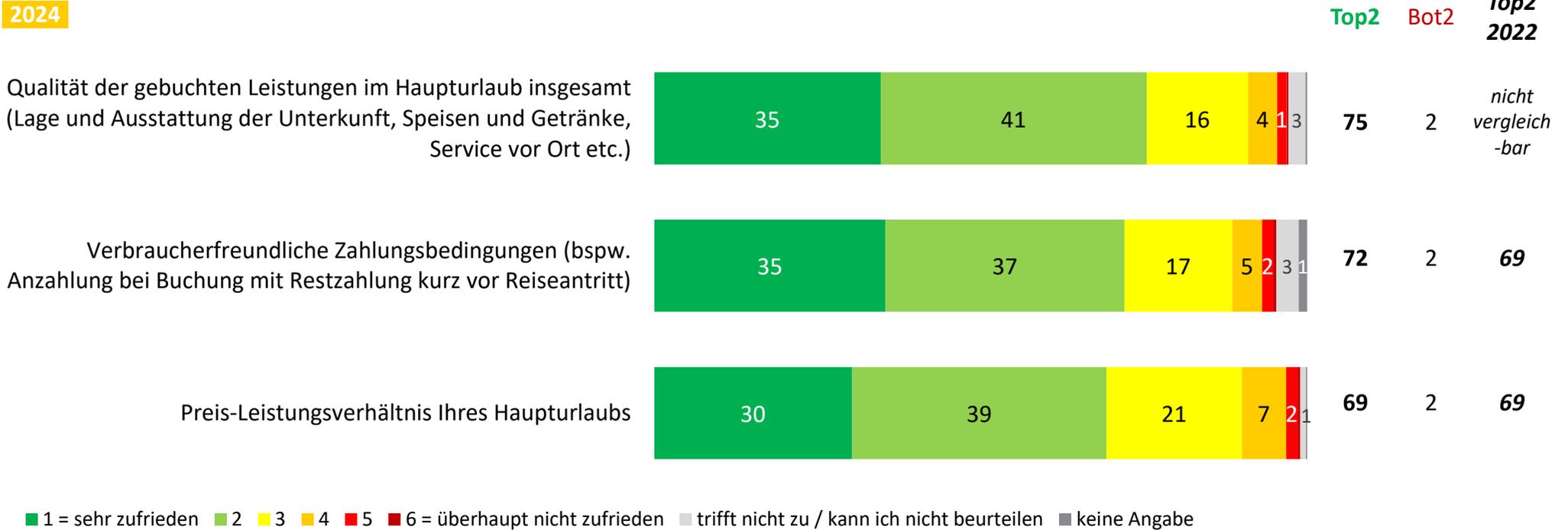
Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren; 2024: n=2.909, 2022: n=2.827, 2020: n=1.972, 2019: n=2.964; Angaben in %

* 1) Top 2 (1+2) der 6er Skala 1=sehr zufrieden / 6=überhaupt nicht zufrieden / Keine Angabe



Rund drei Viertel der Reisenden zeigen sich zufrieden mit der Qualität der gebuchten Leistungen und den verbraucherfreundlichen Zahlungsbedingungen.

Frage: Wie zufrieden waren Sie in Bezug auf Ihren Haupturlaub 2024 mit den folgenden Aspekten?

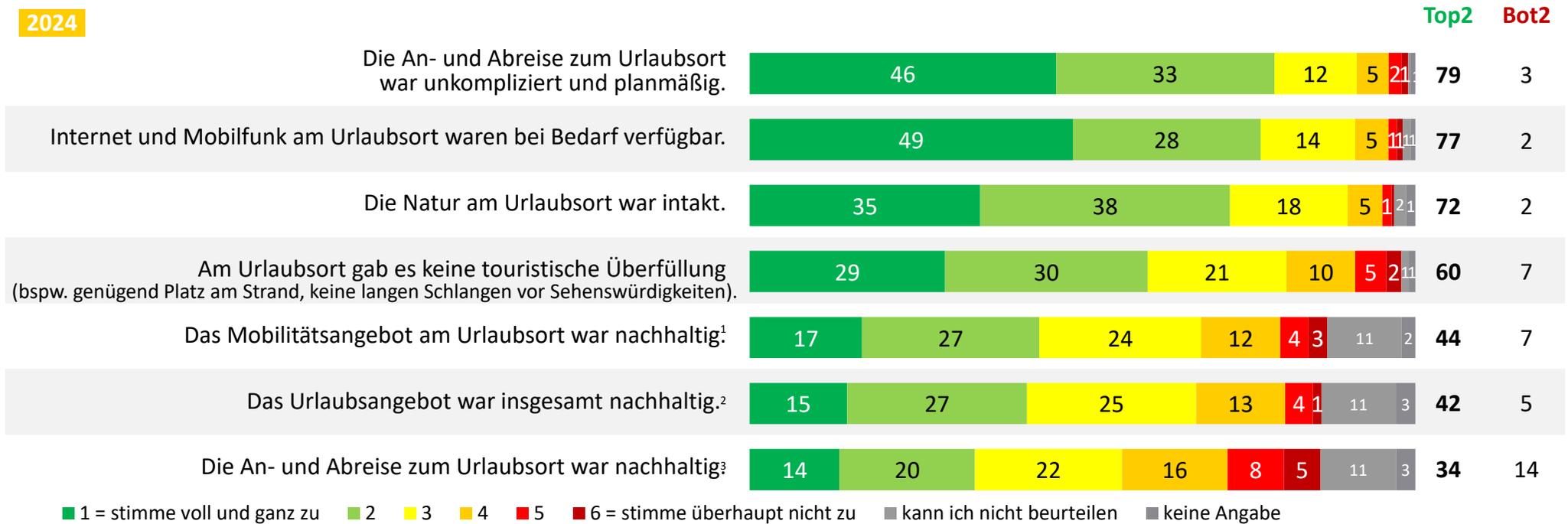


Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren 2024: n=2.909, 2022: n=2.827; Angaben in %



Die Planmäßigkeit der An- und Abreise und die Verfügbarkeit von Internet werden von über 75% der Befragten positiv beurteilt, eine intakte Natur am Urlaubsort von 72%. Nachhaltigkeitskriterien werden im Vergleich dazu insgesamt schlechter bewertet.

Frage: Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen in Bezug auf Ihren Haupturlaub 2024 zu?



Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren 2024: n=2.485-2.887; Angaben in %; Text-Zusätze bei den Items: ¹(bspw. Erreichbarkeit attraktiver Ausflugsziele mit öffentlichen Verkehrsangeboten, wie z. B. Bus, oder Bahn, Fahrrad oder zu Fuß), ²(also etwa faire Arbeitsbedingungen für Personal, Arbeit mit regionalen Produkten und Anbietern sowie Beachtung von Klima- und Umweltschutz), ³(bspw. ob ihr Ziel mit Bus-, Bahn, Fahrrad oder zu Fuß erreichbar war oder ob der CO2-Ausstoß der Reise kompensiert wurde vom gewählten Anbieter)



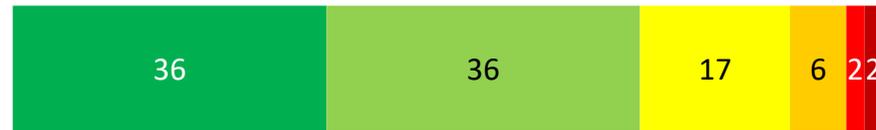
Über 70% der Reisenden zeigen sich zufrieden mit der Termintreue und Zuverlässigkeit bei Reiseplan und Gepäcktransport.

Frage: Wie zufrieden waren Sie in Bezug auf Ihren Haupturlaub 2024 mit den folgenden Aspekten?

2024

Top2 Bot2

Termintreue und Zuverlässigkeit im Hinblick auf den Reisezeitplan oder Gepäcktransport, insbesondere durch die Fluggesellschaften



72 4

Verfügbarkeit von Reiseangeboten (bspw. Flüge oder Reiseziele)



65 3

Flexibilität bei Stornierungen / Umbuchungen (d. h. ohne Gebühren/nur mit Bearbeitungsgebühr)



62 4

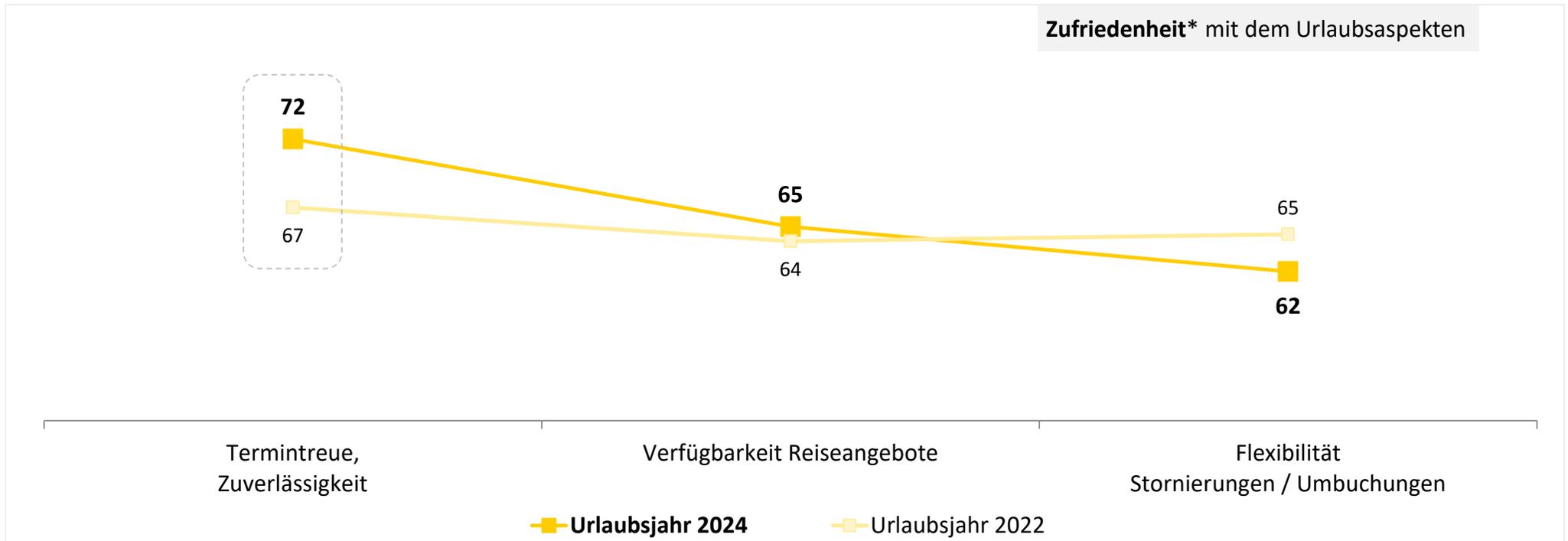
1 = sehr zufrieden 2 3 4 5 6 = überhaupt nicht zufrieden

Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren 2024: n=2.327-2.588; Angaben in %



Termintreue beim Reiseplan und Zuverlässigkeit beim Gepäcktransport werden für den Haupturlaub 2024 etwas besser als 2022 bewertet.

Frage: Wie zufrieden waren Sie in Bezug auf Ihren Haupturlaub [Jahr] mit den folgenden Aspekten?

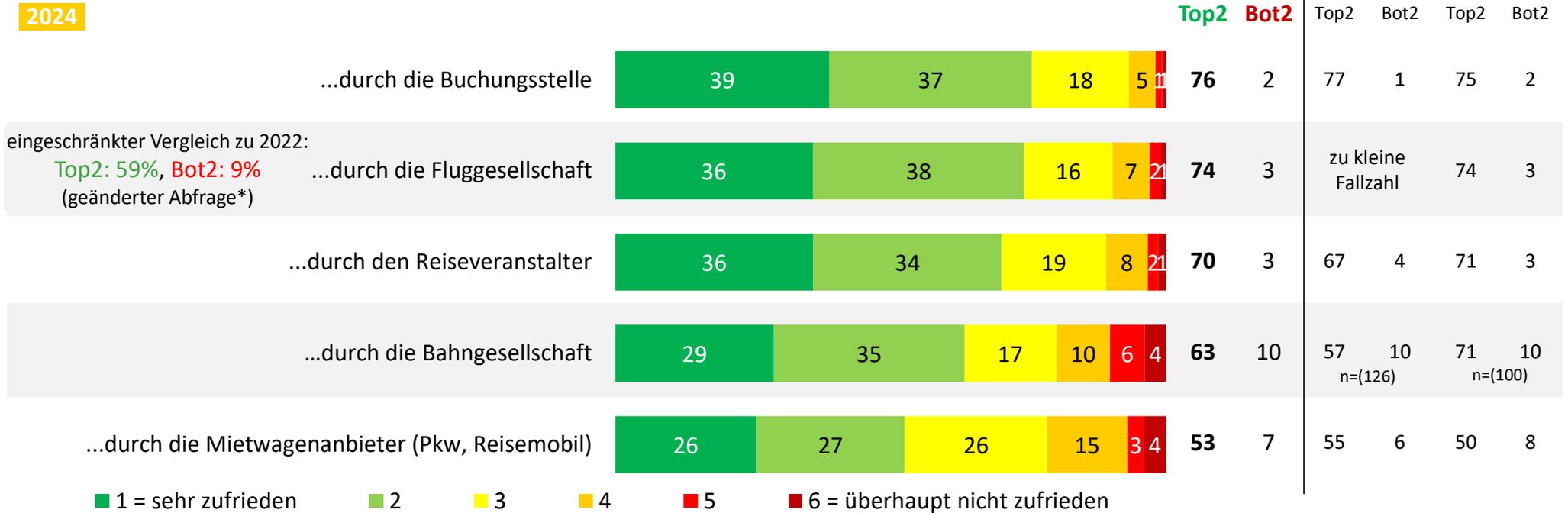


Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren, 2024: n=2.327-2.588, 2022: n=1.779.1.957; Angaben in %; Aussagen gekürzt, die vollständigen Texte sind im Anhang dokumentiert; * 1) Top 2 (1+2) der 6er Skala 1=sehr zufrieden / 6=überhaupt nicht zufrieden / Keine Angabe



Die Zufriedenheit der Reisenden mit der Buchungsstelle, dem Reiseveranstalter und der Fluggesellschaft ist deutlich höher ausgeprägt als mit der Bahngesellschaft oder dem Mietwagenanbieter.

Frage: Wie zufrieden waren Sie in Bezug auf Ihren Haupturlaub 2024 mit den Informationen, dem Service und der Reiseabwicklung – für die An- und Abreise zum Urlaubsort?



Basis: Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren, die den entsprechenden Anbieter genutzt haben, 2024: n=226-2.258; Angaben in %; nicht dargestellte Items (Nahverkehrsanbieter, Busunternehmen, Reederei/Kreuzfahrtanbieter) haben eine zu kleine Fallzahl (kleiner 100); *Fragetext in 2022: „Wie zufrieden waren Sie in Bezug auf Ihren Haupturlaub 2022 mit den folgenden konkreten Aspekten der Reise? → Informationen durch die Fluggesellschaft, z. B. bei Änderungen der Flüge/ Flugzeiten/ Abwicklung am Flughafen.“



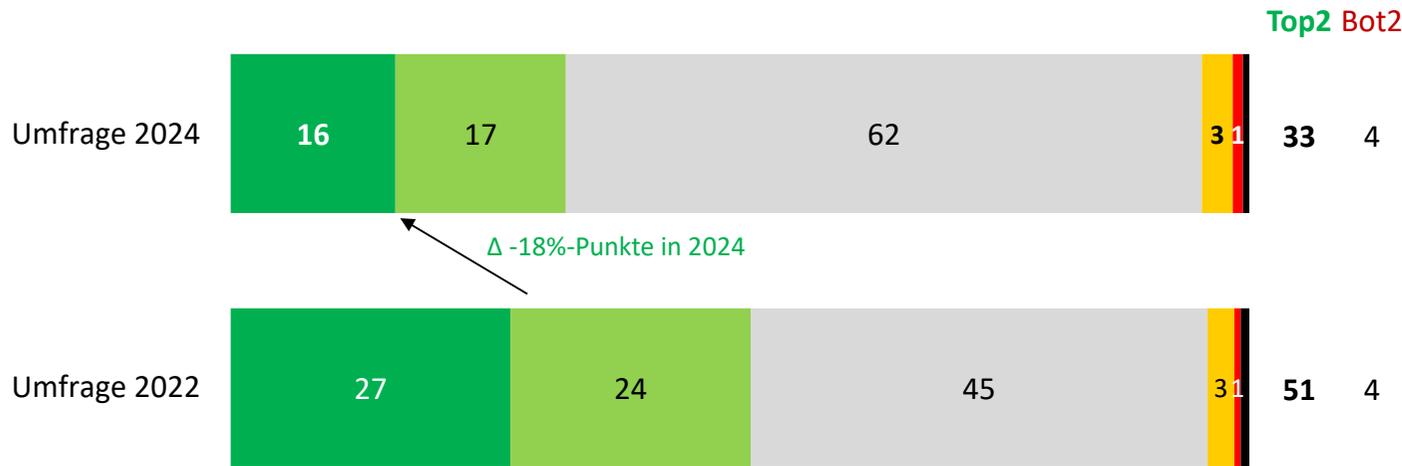
Inhalt

1. Untersuchungsziele & Studiendesign
 2. Eckdaten des Haupturlaubs im Zeitvergleich
 3. Buchungsverhalten & Relevanz von Buchungskriterien
 4. Zufriedenheit der Reisenden
 5. Reisebedürfnis und Budget im Vergleich zu früheren Urlauben
 6. Ausblick auf den Urlaub im nächsten Jahr
 7. Aufpreisbereitschaft nach Leistungsmerkmalen
 8. Einstellungen der Reisenden im Lichte aktueller Krisen
 9. Veränderungen im Reiseverhalten nach der Corona-Pandemie
 10. Fokusthema 2024: Overtourism
- Anhang



Die Reisenden schätzen ihr Urlaubsbedürfnis in 2024 im Vergleich zu den Vorjahren mehrheitlich als unverändert ein. 2022 – mit dem Abklingen der Corona-Pandemie – wurde es noch überwiegend als stärker ausgeprägt beurteilt.

Frage: Wie ausgeprägt war Ihr **Bedürfnis, im Urlaub zu verreisen** - in diesem Jahr (2024) im Vergleich zu Ihrem letzten Haupturlaub in den Jahren davor?



Mein Urlaubsbedürfnis war in diesem Jahr ...

- ...deutlich stärker ausgeprägt
- ...etwas stärker ausgeprägt
- ...ungefähr gleich
- ...etwas schwächer ausgeprägt
- ...deutlich schwächer ausgeprägt
- keine Angabe

Basis: **Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen)** ab 18 Jahren; 2024: n=2.825, 2022: n=2.827; Angaben in %

* Bericht 2022: getrennte Darstellung der Personen, die 1) 2022 und in 2021, bzw. 2) 2022, aber nicht 2021 verreist sind

Vergleichbarkeit:

Da die Antworten von unterschiedlichen Personengruppen stammen, eignet sich das 2022 kommunizierte Ergebnis nicht für den Vergleich mit 2024:

- 2024: nur Personen mit längerem Haupturlaub
- 2022: auch Personen mit kürzerem Haupturlaub

Das hier gezeigte Ergebnis 2022 ist durch die Angleichung der Personengruppe (nach Neuberechnung) für den Vergleich mit 2024 geeignet. Es weicht dadurch aber vom 2022 kommunizierten Ergebnis ab.

Zusätzlich gilt für diese Frage beim Vergleich beider Jahre folgende Einschränkung:

abweichende Vergleichsbezüge im Fragetext „Wie ausgeprägt war Ihr Bedürfnis im Urlaub zu verreisen - in diesem Jahr ...“

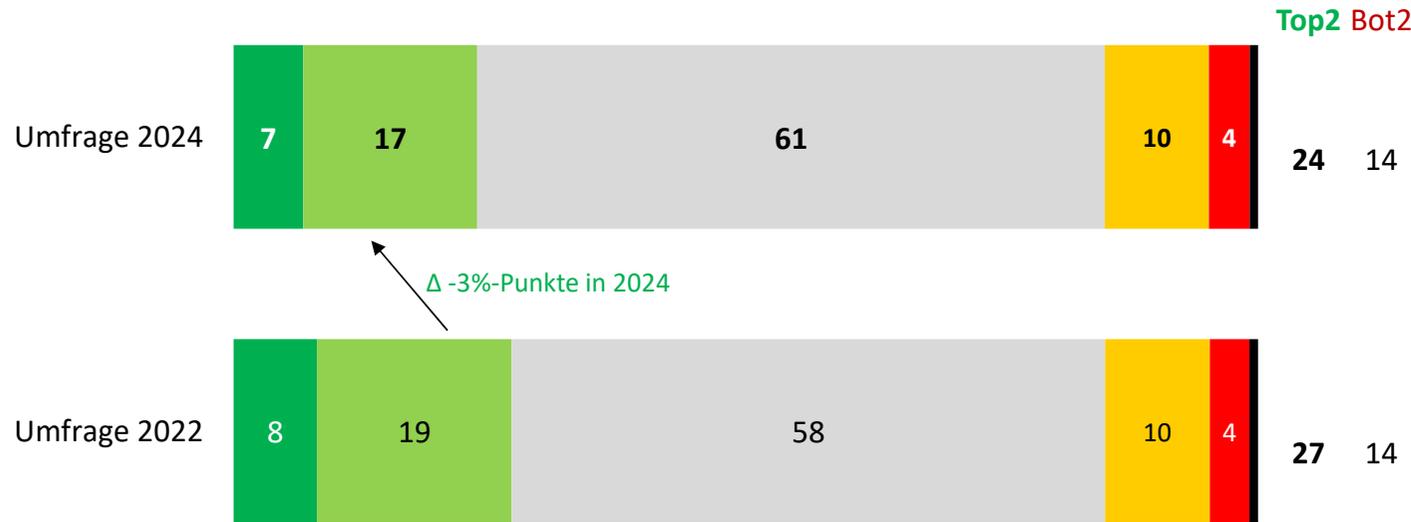
- 2024: „im Vergleich zu Ihrem letzten Haupturlaub in den Jahren zuvor“
- 2022: „im Vergleich zu 2021“

Ergebnis 2024 für Personen, deren letzter Haupturlaub 2023 war (vgl. Anhang):
30% stärker ausgeprägt, 66% ungefähr gleich



Die Veränderungen beim Urlaubsbudget werden für 2024 ähnlich wie '22 eingeschätzt: 61% der Reisenden hatten 2024 ungefähr gleich viel, 24% mehr und 14% weniger Budget als in den Urlaubsjahren davor.

Frage: Wie würden Sie Ihr **verfügbares Budget** einschätzen - in diesem Jahr (2024) im Vergleich zu Ihrem letzten Haupturlaub in den Jahren davor?



Ich hatte in diesem Jahr ...

- ...deutlich mehr Budget
- ...etwas mehr Budget
- ...ungefähr gleich viel Budget
- ...etwas weniger Budget
- ...deutlich weniger Budget
- keine Angabe

Basis: **Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen)** ab 18 Jahren; 2024: n=2.825, 2022: n=2.827; Angaben in %

* Das Ergebnis im Bericht 2022 (Chart S.15) entspricht trotz Umrechnung dem hier dargestellten Ergebnis 2022. Es unterscheidet sich erst im Nachkommastellenbereich aufgrund unterschiedlicher Basis (Bericht '22: Personen, die 2022 und in 2021 verreist sind)

Vergleichbarkeit:

Da die Antworten von unterschiedlichen Personengruppen stammen, eignet sich das 2022 kommunizierte Ergebnis nicht für den Vergleich mit 2024:

- 2024: nur Personen mit längerem Haupturlaub
- 2022: auch Personen mit kürzerem Haupturlaub

Das hier gezeigte Ergebnis 2022 ist durch die Angleichung der Personengruppe (nach Neuberechnung) für den Vergleich mit 2024 geeignet. Es weicht dadurch aber vom 2022 kommunizierten Ergebnis ab.

Zusätzlich gilt für diese Frage beim Vergleich beider Jahre folgende Einschränkung:

abweichende Vergleichsbezüge im Fragetext

- 2024: s.o. (letzter Haupturlaub)
- 2022: „im Vergleich der beiden Urlaubsjahre 2022 und 2021“

Ergebnis 2024 für Personen, deren letzter Haupturlaub 2023 war (vgl. Anhang):
22% mehr, 64% ungefähr gleich



Inhalt

1. Untersuchungsziele & Studiendesign
 2. Eckdaten des Haupturlaubs im Zeitvergleich
 3. Buchungsverhalten & Relevanz von Buchungskriterien
 4. Zufriedenheit der Reisenden
 5. Reisebedürfnis und Budget im Vergleich zu früheren Urlauben
 6. Ausblick auf den Urlaub im nächsten Jahr
 7. Aufpreisbereitschaft nach Leistungsmerkmalen
 8. Einstellungen der Reisenden im Lichte aktueller Krisen
 9. Veränderungen im Reiseverhalten nach der Corona-Pandemie
 10. Fokusthema 2024: Overtourism
- Anhang



59% der Deutschen werden mit hoher Wahrscheinlichkeit in 2025 eine längere Urlaubsreise unternehmen. Dabei gibt es einen deutlichen Alterseffekt: Je älter die Befragten sind, desto höher ist der Anteil jener, die in 2025 wahrscheinlich nicht in den Urlaub verreisen werden.

Frage: Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie [2025/2023] eine oder mehrere Urlaubsreisen unternehmen werden?

* Achtung, unterschiedliche Instruktionen:

2024: Gemeint sind wieder alle längeren Urlaubsreisen (min. 5 Tage / 4 Übern.)

2022: Gemeint sind wieder alle Urlaubsreisen mit mind. einer Übern.

Top2 Bot2



1 = sehr wahrscheinlich 2 3 4 5 6 = überhaupt nicht wahrscheinlich weiß (noch) nicht

Urlaubsabsicht in 2025 nach Altersgruppen



1 = sehr wahrscheinlich 2 3 4 5 6 = überhaupt nicht wahrscheinlich weiß (noch) nicht

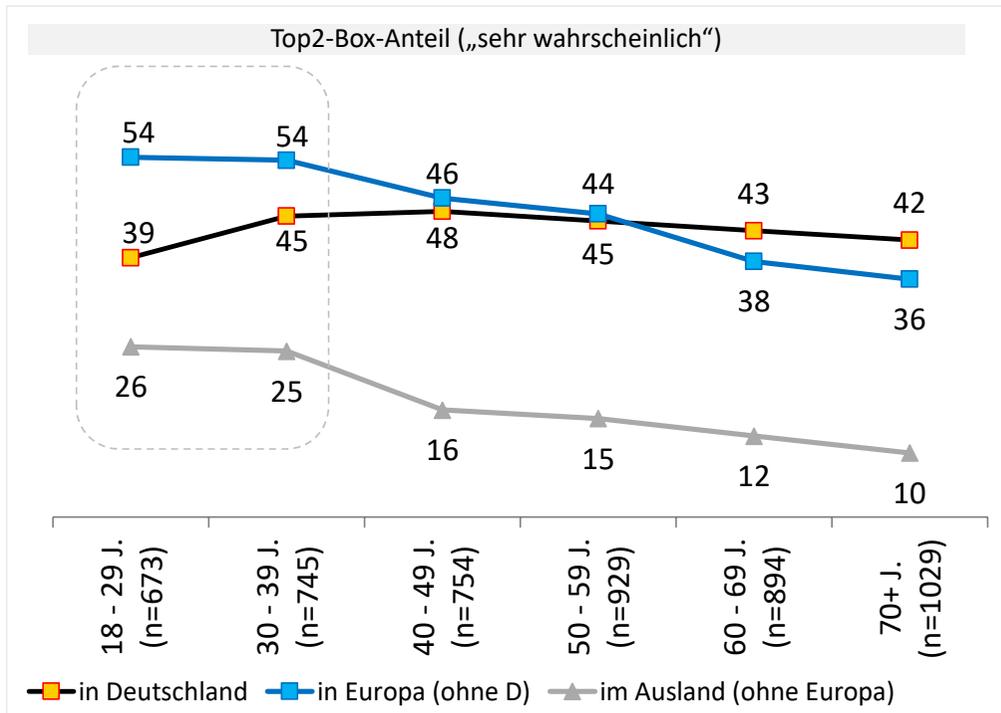
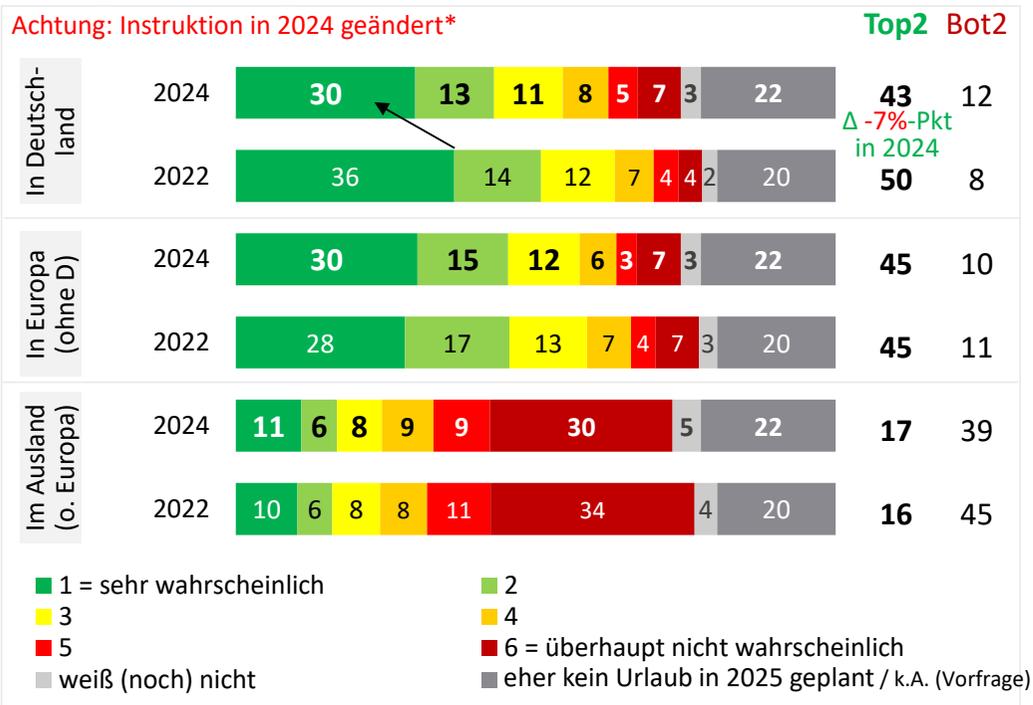
Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024, 2022: n=5.011; Angaben in %; * **eingeschränkte Vergleichbarkeit zu 2022**: Zwar blieben die Fragestellungen unverändert, allerdings wurde der Fokus bei diesem Frageblock zu Beginn auf längere Urlaube (min. 4 Übernachtungen / 5 Tage) gelegt. In 2022 wurde die Reisedauer für den Ausblick auf das kommende Jahr offen gelassen.



43% der Befragten möchten den Urlaub in 2025 mit hoher Wahrscheinlichkeit in Deutschland verbringen (2022 für Folgejahr: 50%). Die beiden jüngeren Alterssegmente tendieren deutlich stärker dazu, ins Ausland zu reisen.

Frage: Und wie wahrscheinlich ist es, dass Sie [2025 / 2023] in folgenden Gegenden Urlaub machen werden?

Urlaubsabsicht in 2025 nach Altersgruppen und Regionen

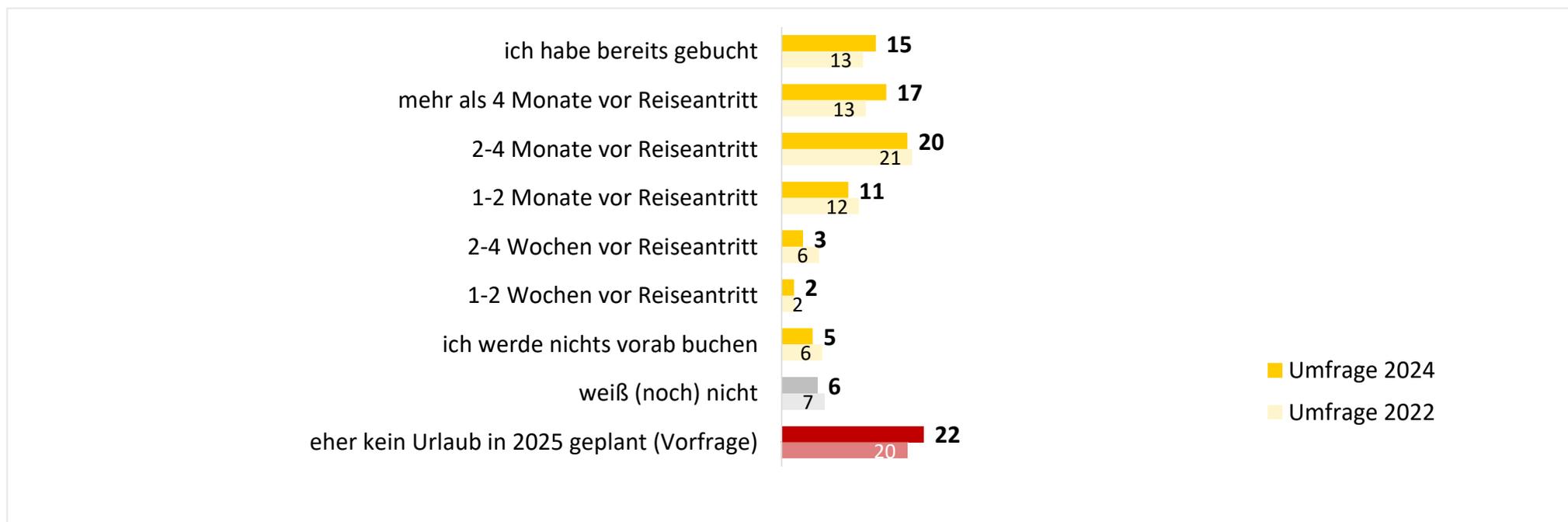


Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024, 2022: n=5.011; Angaben in %; 1) Ergebnisse beider Jahre für Bev. insg., inkl. derer, die nächstes Jahr „(eher) unwahrscheinlich“ Urlaub machen * **zusätzl. eingeschr. Vergleichbarkeit zu 2022:** Zwar blieben die Fragestellungen unverändert, allerdings wurde der Fokus bei diesem Frageblock zu Beginn auf längere Urlaube (min. 4 Übern. / 5 Tage) gelegt. In 2022 wurde die Reisedauer für den Ausblick auf das kommende Jahr offen gelassen.



15% der Befragten haben den Urlaub für 2025 bereits gebucht, weitere 37% möchten dies mit mindestens zwei Monaten Vorlauf tun.

Frage: Was denken Sie, wann Sie Ihren Haupturlaub für [2025 / 2023] buchen werden?*



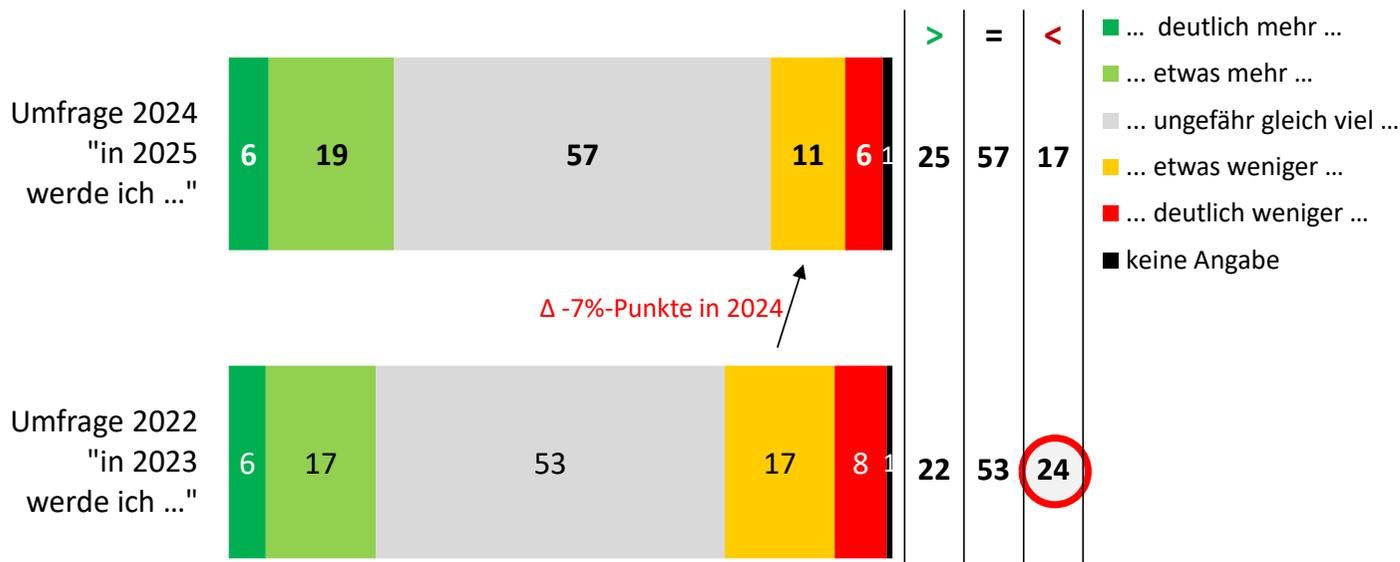
Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024, 2022: n=5.011; Angaben in %; * eingeschränkte Vergleichbarkeit zu 2022: Zwar blieben die Fragestellungen unverändert, allerdings wurde der Fokus bei diesem Frageblock zu Beginn auf längere Urlaube (min. 4 Übernachtungen / 5 Tage) gelegt. In 2022 wurde die Reisedauer für den Ausblick auf das kommende Jahr offen gelassen.



57% der Personen, die in 2024 eine längere Reise gemacht haben, gehen in 2025 von einem vergleichbaren Urlaubsbudget aus wie in 2024. 25% sagen, sie werden mehr Geld zur Verfügung haben. 17% dagegen sprechen von einem kleineren finanziellen Spielraum in 2025.

Frage: Wenn Sie an das finanzielle Budget denken, das Sie voraussichtlich für Ihren Urlaub in 2025 [in 2023] haben werden: Wie würden Sie das im Vergleich zu Ihrem verfügbaren Budget bei Ihrem letzten Haupturlaub einschätzen?*

In 2025 werde ich voraussichtlich ... Budget haben.



Info zum Zeitvergleich:
 Die Frage wurde 2022 und 2024 an die Bevölkerung insgesamt gestellt (also auch Nicht-Reisende). 2022 wurde dargestellt und kommuniziert das Ergebnis für Reisende (längerer & kürzerer Urlaub). Hier dargestellt ist für 2022 und 2024 das Ergebnis für Reisende nur mit längerem Haupturlaub.
Für 2022 weicht das hier dargestellte Ergebnis leicht ab* vom damals dargestellten und kommunizierten Ergebnis ab, weil sich die zu Grunde liegenden Personengruppen (Basis) unterscheiden:
 2022 längerer & kürzerer Haupturlaub,
 2024 nur längerer Haupturlaub
 (im jeweiligen Umfragejahr)
Markierter Wert entspricht daher „nur zufällig“ dem im Bericht 2022 (Nachkommastellen)

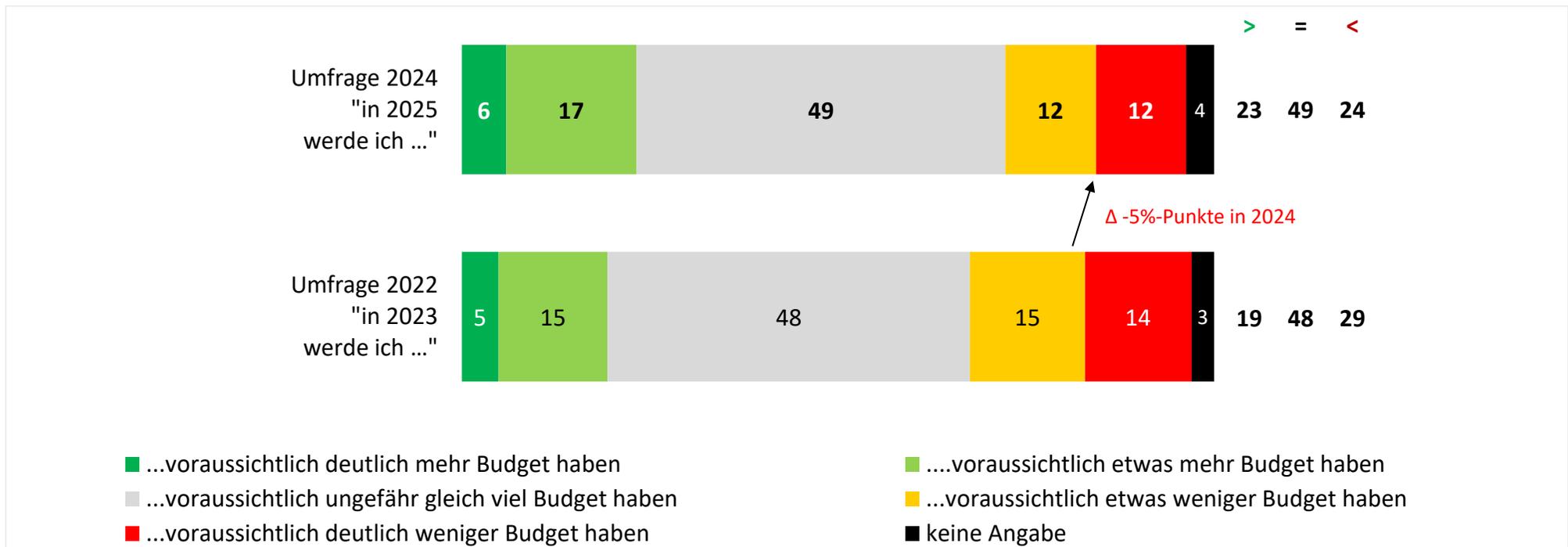
Basis: **Urlaubsreisende (min. 5 Tage/4 Übernachtungen) ab 18 Jahren**; 2024: n=2.909, 2022: n=2.827; Angaben in %; * **eingeschränkte Vergleichbarkeit zu 2022**: Zwar blieben die Fragestellungen unverändert, allerdings wurde der Fokus bei diesem Frageblock zu Beginn auf längere Urlaube (min. 4 Übernachtungen / 5 Tage) gelegt. In 2022 wurde die Reisedauer für den Ausblick auf das kommende Jahr offen gelassen.



Prognose Urlaubsbudget für 2025 - Prozentuiert auf die Gesamtstichprobe (Bevölkerung) als Basis

Frage: Wenn Sie an das finanzielle Budget denken, das Sie voraussichtlich für Ihren Urlaub in 2025 [in 2023] haben werden: Wie würden Sie das im Vergleich zu Ihrem verfügbaren Budget bei Ihrem letzten Haupturlaub einschätzen?*

In 2025 werde ich...



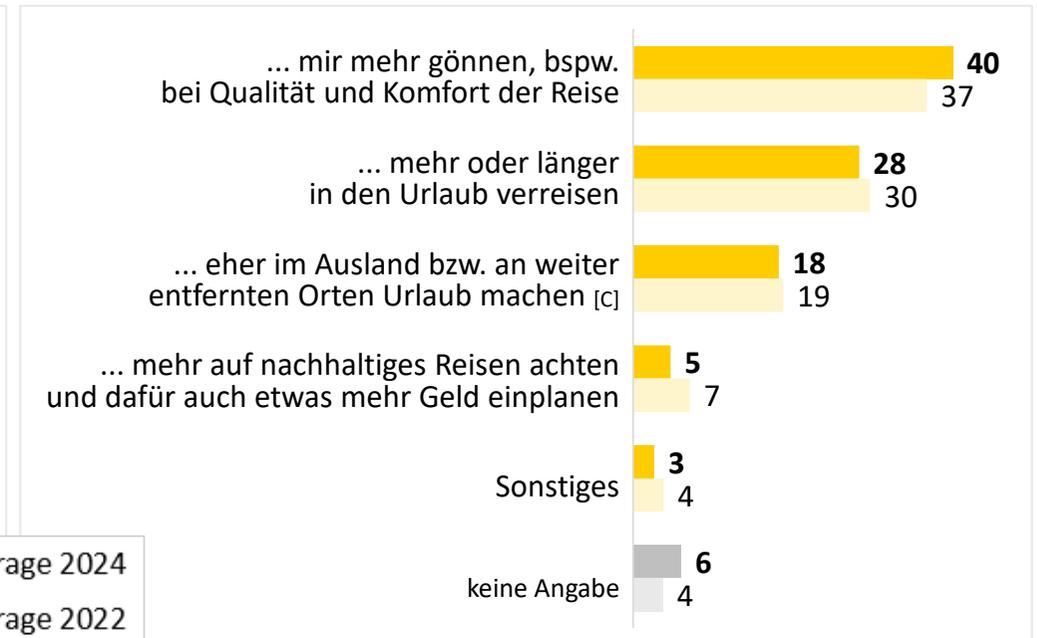
Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024, 2022: n=5.011; Angaben in %; * **zusätzl. eingeschränkte Vergleichbarkeit zu 2022:** Zwar blieben die Fragestellungen unverändert, allerdings wurde der Fokus bei diesem Frageblock zu Beginn auf längere Urlaube (min. 4 Übernachtungen / 5 Tage) gelegt. In 2022 wurde die Reisedauer für den Ausblick auf das kommende Jahr offen gelassen.



Weniger Budget führt bei 32% der Befragten insgesamt - und damit häufiger als in 2022 - dazu, dass die Urlaubsreise ganz gestrichen wird. Hat man mehr Budget zu Verfügung, dann gönnt man sich vor allem mehr Qualität und Komfort.

[Wenn im kommenden Jahr tendenziell **weniger Budget** zur Verfügung]: Wie wird sich das voraussichtlich auf Ihren Urlaub in 2025 auswirken?*

[Wenn im kommenden Jahr tendenziell **mehr Budget** zur Verfügung]: Wie wird sich das voraussichtlich auf Ihren Urlaub in 2025 auswirken?*



Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren (falls tendenziell **weniger** Urlaubsbudget zur Verfügung); 2024: n=1.213, 2022: n=1.476; Angaben in %

Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren (falls tendenziell **mehr** Urlaubsbudget zur Verfügung); 2024: n=1.138, 2022: n=972; Angaben in %

[A] in den Urlaub [B] * ("Urlaubsnebenkosten", z.B. Essen gehen, Attraktionen, Tagestouren) *neu in 2024* [C] anstatt in Deutschland bzw. an näher gelegenen Orten; * **eingeschr. Vergleichbarkeit** zu 2022: Zwar blieben die Fragestellungen unverändert, allerdings wurde der Fokus ...zu Beginn auf längere Urlaube (min. 4 Übernacht. / 5 Tage) gelegt. In 2022 wurde die Reisedauer für den Ausblick auf das kommende Jahr offen gelassen.



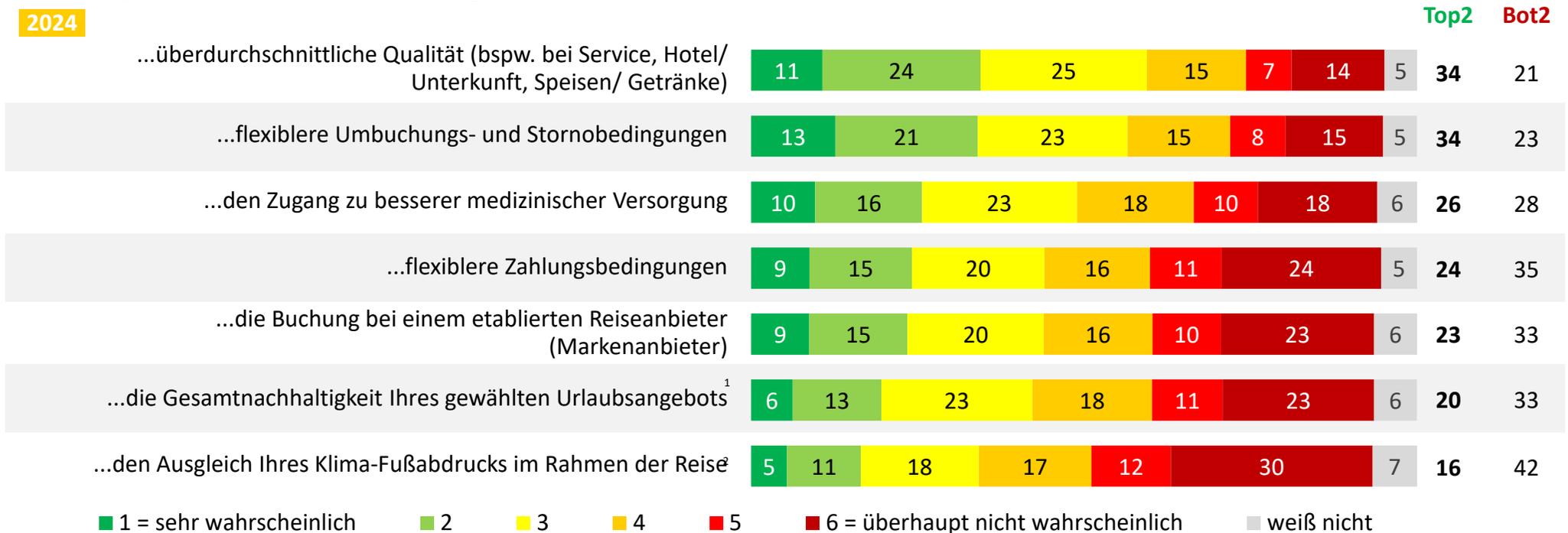
Inhalt

1. Untersuchungsziele & Studiendesign
 2. Eckdaten des Haupturlaubs im Zeitvergleich
 3. Buchungsverhalten & Relevanz von Buchungskriterien
 4. Zufriedenheit der Reisenden
 5. Reisebedürfnis und Budget im Vergleich zu früheren Urlauben
 6. Ausblick auf den Urlaub im nächsten Jahr
 - 7. Aufpreisbereitschaft nach Leistungsmerkmalen**
 8. Einstellungen der Reisenden im Lichte aktueller Krisen
 9. Veränderungen im Reiseverhalten nach der Corona-Pandemie
 10. Fokusthema 2024: Overtourism
- Anhang



Die größte Aufpreisbereitschaft gibt es für Upgrades bei der Qualität der Reiseleistungen und für mehr Flexibilität bei Umbuchungen bzw. Stornierungen. Immerhin etwa 15-20% der Befragten zeigen sich aufpreisbereit für nachhaltigeres Reisen.

Frage: Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie für die unten aufgeführten Optionen gegen einen moderaten Aufpreis für Ihre Hauptreise zusätzlich Geld ausgeben würden?

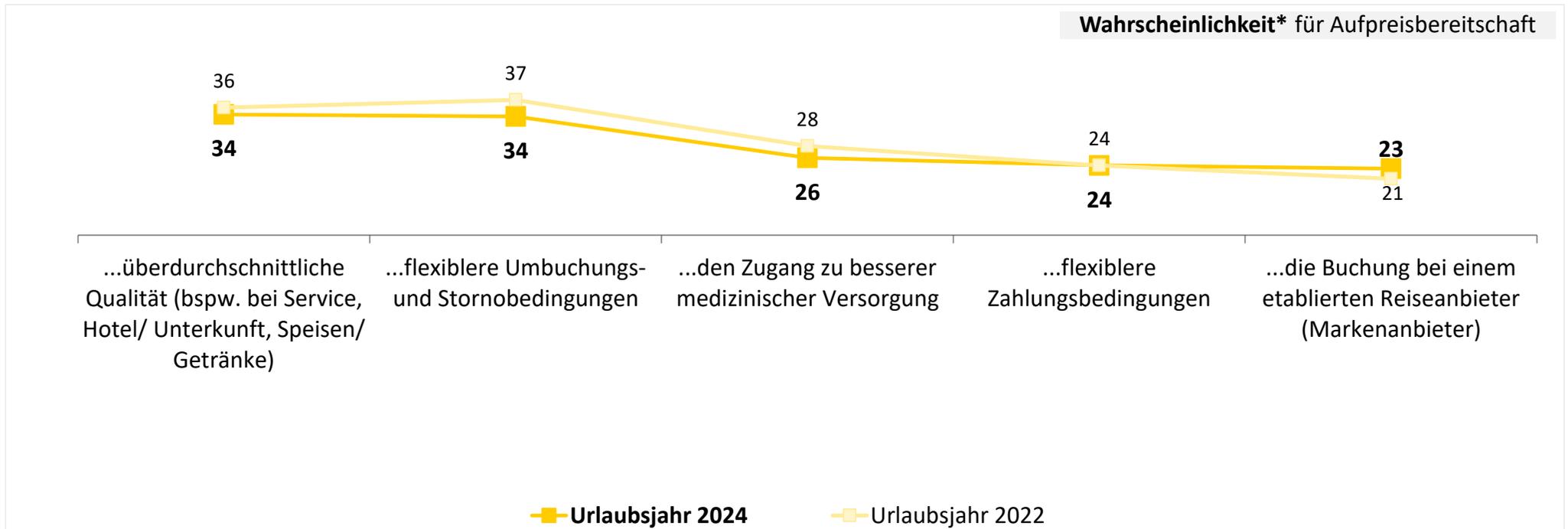


Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024; Angaben in %; Text-Zusätze bei den Items: ¹(also etwa faire Arbeitsbedingungen für Personal, Arbeit mit regionalen Produkten und Anbietern sowie Beachtung von Klima- und Umweltschutz), ²(etwa indem Sie bei Buchung einen Zusatzbetrag zahlen, um nachhaltigen Flugtreibstoff mitzufinanzieren oder ein zertifiziertes Klimaschutzprojekt zu unterstützen)



Im Vergleich der beiden Befragungswellen sind nur marginale Veränderungen der Aufpreisbereitschaft zu verzeichnen.

Frage: Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie für die unten aufgeführten Optionen gegen einen moderaten Aufpreis für Ihre Hauptreise zusätzlich Geld ausgeben würden?



Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024, 2022: n=5.011; Angaben in %; * 1) Top 2 (1+2) der 6er Skala 1=sehr wahrscheinlich / 6=überhaupt nicht wahrscheinlich/ Weiß nicht



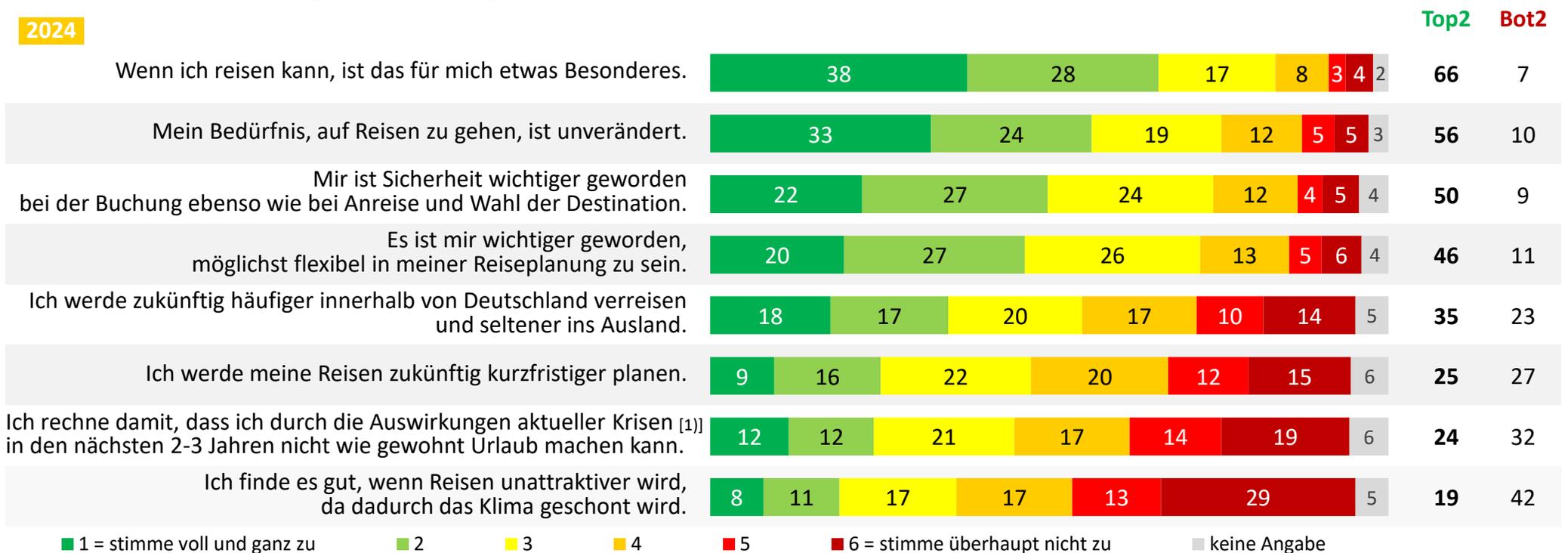
Inhalt

1. Untersuchungsziele & Studiendesign
 2. Eckdaten des Haupturlaubs im Zeitvergleich
 3. Buchungsverhalten & Relevanz von Buchungskriterien
 4. Zufriedenheit der Reisenden
 5. Reisebedürfnis und Budget im Vergleich zu früheren Urlauben
 6. Ausblick auf den Urlaub im nächsten Jahr
 7. Aufpreisbereitschaft nach Leistungsmerkmalen
 - 8. Einstellungen der Reisenden im Lichte aktueller Krisen**
 9. Veränderungen im Reiseverhalten nach der Corona-Pandemie
 10. Fokusthema 2024: Overtourism
- Anhang



Für zwei Drittel der Befragten bleibt Reisen auch im Lichte aktueller Krisen etwas Besonderes. Für jeden Zweiten ist Sicherheit beim Buchen einer Reise wichtiger geworden. Knapp jeder Vierte befürchtet Einschränkungen beim Reisen infolge aktueller Krisenherde.

Frage: Wir möchten gerne erfahren, inwiefern dies Ihre Einstellung zum Reisen und Ihr Reiseverhalten verändert hat. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie persönlich zu?

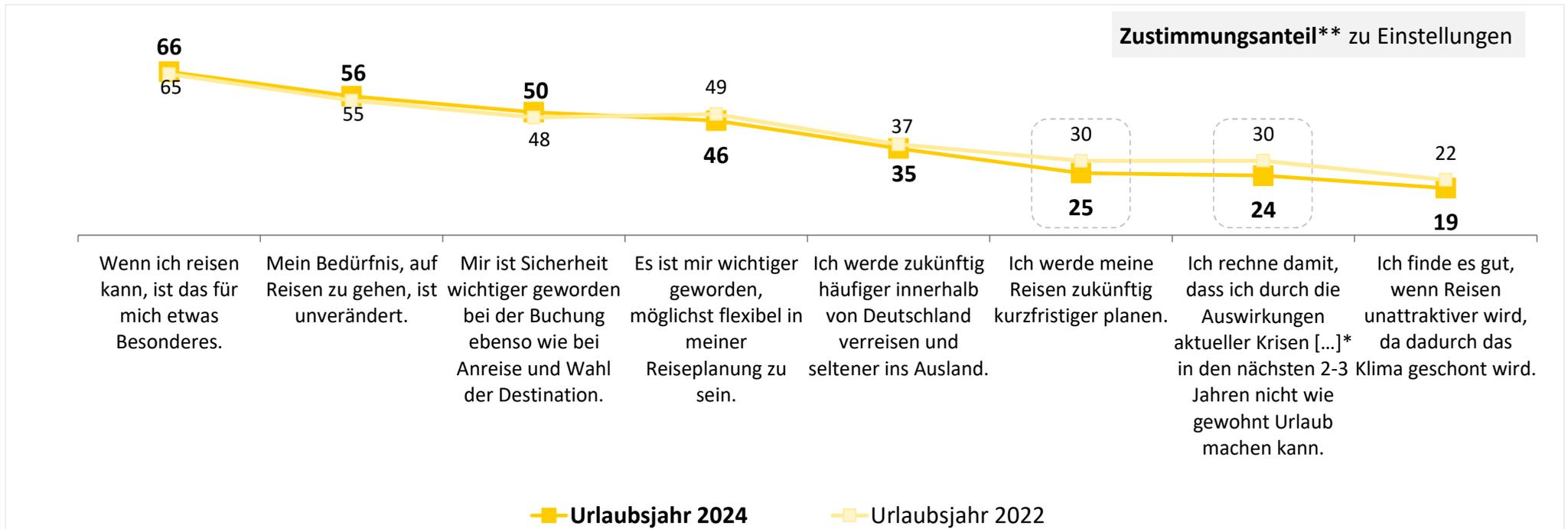


Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024; Angaben in %; Text-Zusätze bei den Items: ¹(bspw. politische Krisen oder kriegerische Auseinandersetzungen)



Im Vergleich zu 2022 gehen die Deutschen weniger davon aus, dass Urlaube zukünftig kurzfristiger geplant werden müssen und sorgen sich weniger um den Einfluss aktueller Krisen auf die Reisegewohnheiten.

Frage: Wir möchten gerne erfahren, inwiefern dies Ihre Einstellung zum Reisen und Ihr Reiseverhalten verändert hat. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie persönlich zu?



Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024, 2022: n=5.011; Angaben in %; *Beispiele angepasst: in 2022 „(bspw. Ukraine-Krieg und seine Folgen)“, in 2024: „(bspw. politische Krisen oder kriegerische Auseinandersetzungen)“; ** Top 2 (1+2) der 6er Skala 1=stimme voll und ganz zu / 6=stimme überhaupt nicht zu / Keine Angabe



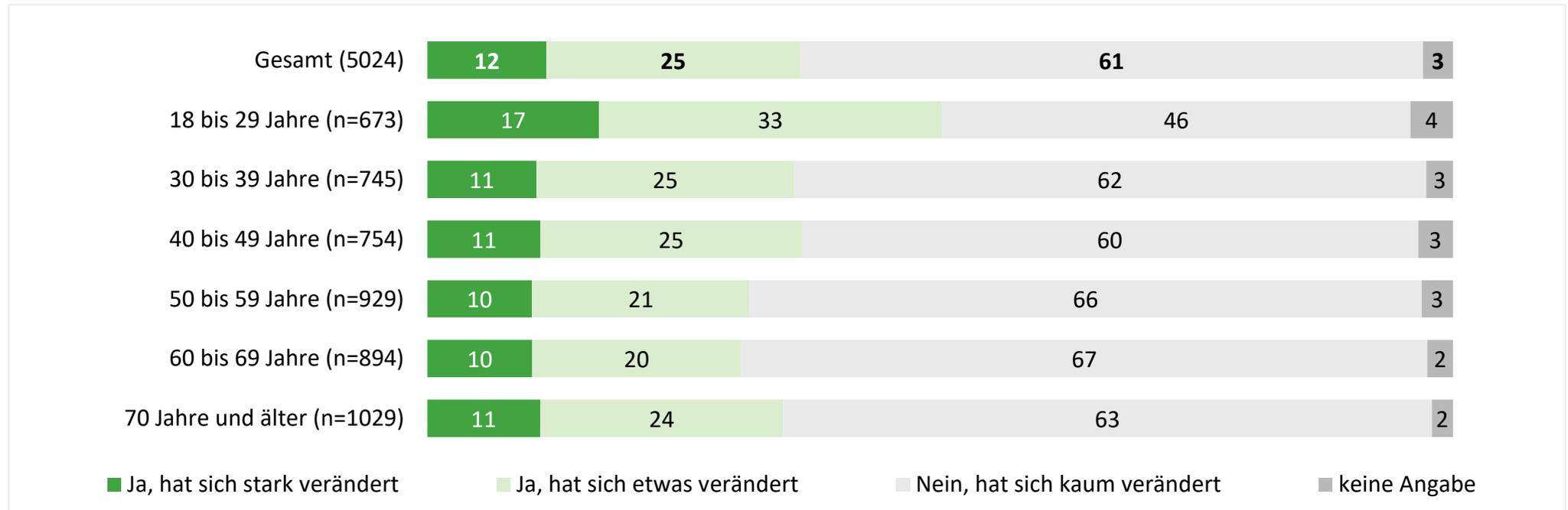
Inhalt

1. Untersuchungsziele & Studiendesign
 2. Eckdaten des Haupturlaubs im Zeitvergleich
 3. Buchungsverhalten & Relevanz von Buchungskriterien
 4. Zufriedenheit der Reisenden
 5. Reisebedürfnis und Budget im Vergleich zu früheren Urlauben
 6. Ausblick auf den Urlaub im nächsten Jahr
 7. Aufpreisbereitschaft nach Leistungsmerkmalen
 8. Einstellungen der Reisenden im Lichte aktueller Krisen
 9. Veränderungen im Reiseverhalten nach der Corona-Pandemie
 10. Fokusthema 2024: Overtourism
- Anhang



Eigenen Angaben zufolge hat Corona bei 37% der Deutschen zu Veränderungen im Urlaubsverhalten geführt – am häufigsten in der Altersgruppe der 18- bis 29-Jährigen.

Frage: Haben Ihre Erfahrungen in der Corona-Zeit dazu geführt, dass sich Ihre Art Urlaubsreisen zu machen seit Corona verändert hat?

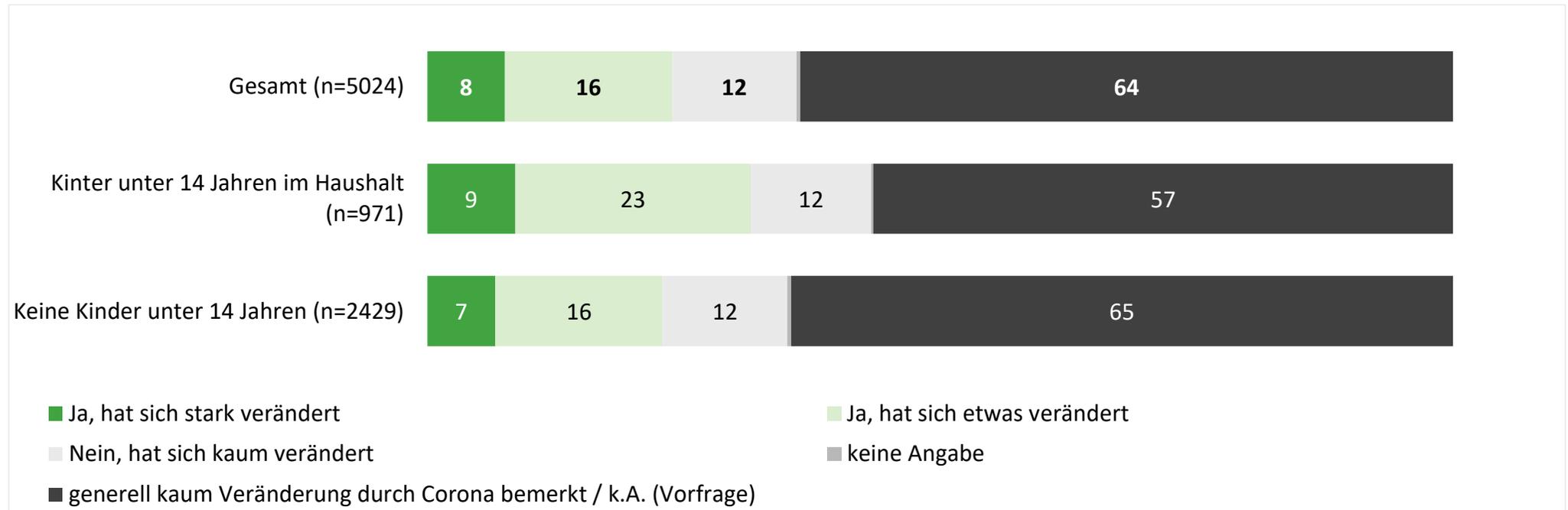


Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024; Angaben in %



Bei der Auswahl der Reiseziele gehen 24% der Befragten seit Corona anders vor. In Haushalten mit Kindern unter 14 Jahren hat sich die Corona-Zeit sogar noch etwas stärker auf die Auswahl der Reiseziele ausgewirkt.

Frage: Hat sich die Auswahl Ihrer Reiseziele verändert?

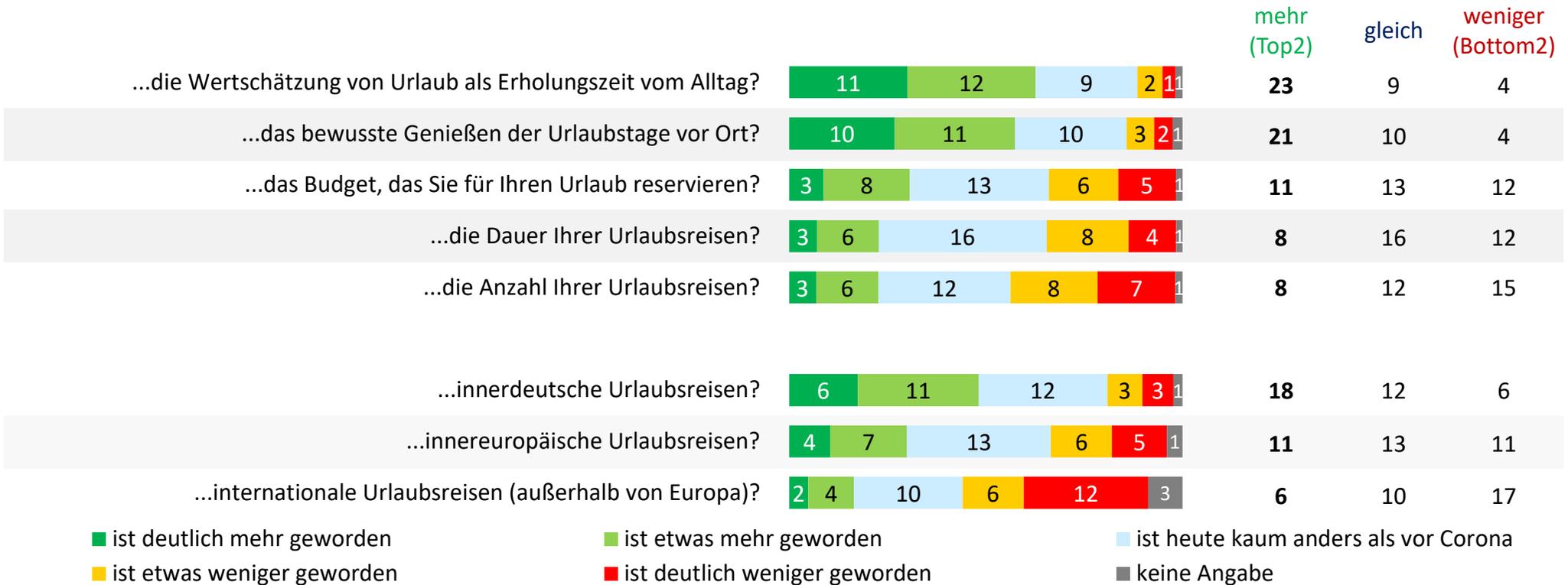


Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024; Angaben in %



Gut jeder Fünfte gibt an, die Urlaubszeit nun mehr wertzuschätzen und bewusst zu genießen. Bei 10-15% der Befragten hat Corona zu weniger oder kürzeren Urlaubsreisen geführt bzw. zu einem kleineren Budget für den Urlaub.

Frage: Gab es im Vergleich zur Zeit vor Corona Veränderung im Hinblick auf...



Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024; Angaben in %; zu 100% fehlende Werte entfallen auf die Antwort „generell kaum Veränderung durch Corona bemerkt / k.A.“ (Einstiegsfrage)



Inhalt

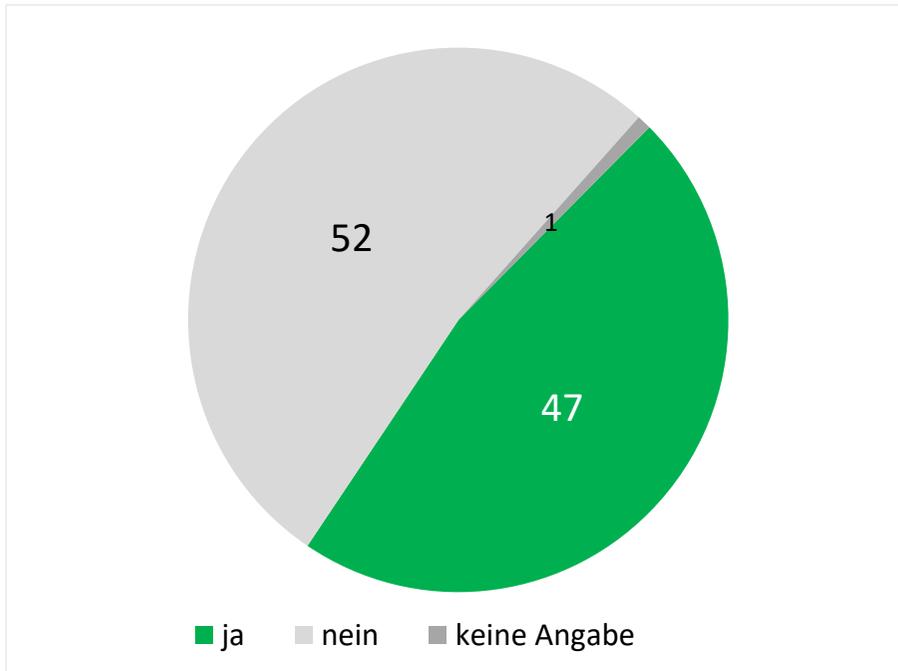
1. Untersuchungsziele & Studiendesign
2. Eckdaten des Haupturlaubs im Zeitvergleich
3. Buchungsverhalten & Relevanz von Buchungskriterien
4. Zufriedenheit der Reisenden
5. Reisebedürfnis und Budget im Vergleich zu früheren Urlauben
6. Ausblick auf den Urlaub im nächsten Jahr
7. Aufpreisbereitschaft nach Leistungsmerkmalen
8. Einstellungen der Reisenden im Lichte aktueller Krisen
9. Veränderungen im Reiseverhalten nach der Corona-Pandemie
10. Fokusthema 2024: Overtourism

Anhang

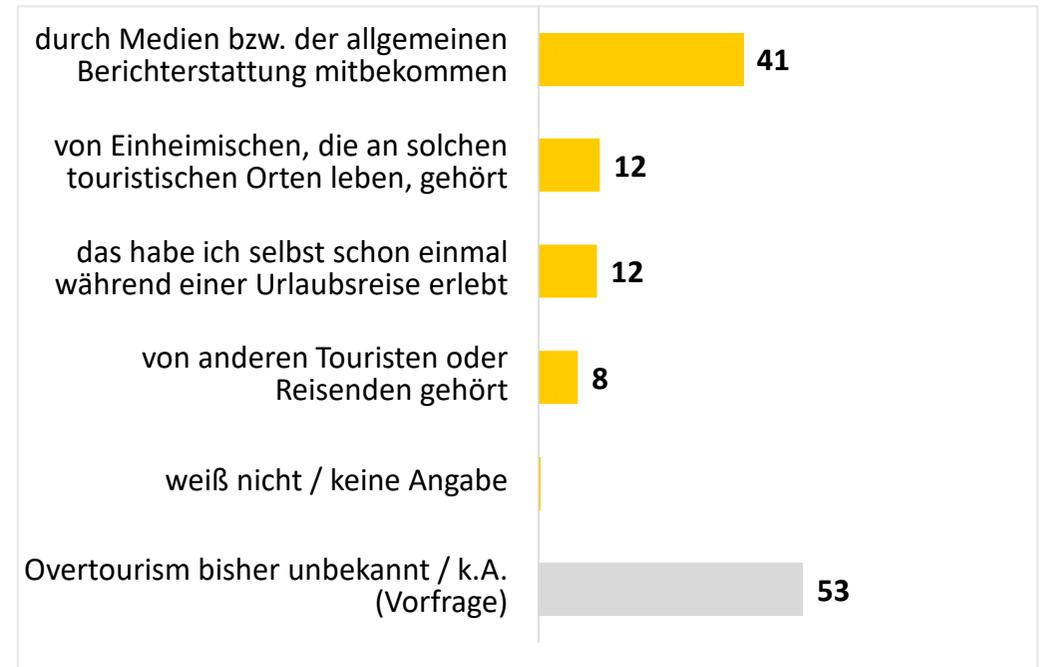


Fast jeder Zweite hat vor der Umfrage schon mal von „Overtourism“ gehört. Die meisten kennen den Begriff aus der allgemeinen Berichterstattung.

Frage: Haben Sie vor dieser Umfrage schon mal etwas gehört zu dem Thema „Overtourism“?



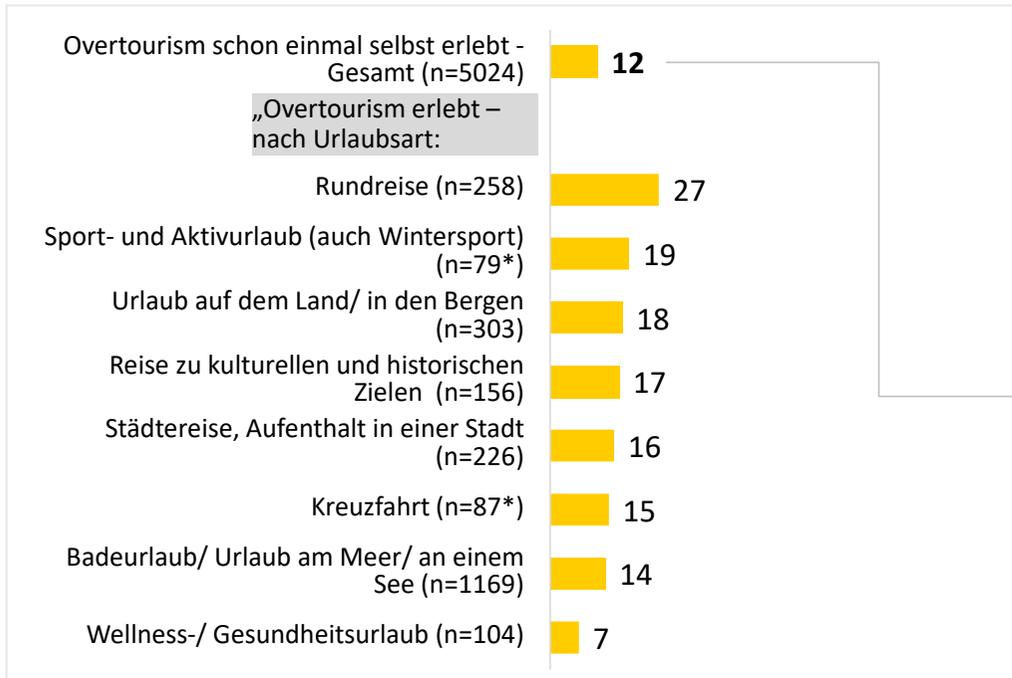
Frage: In welchem Kontext ist Ihnen das Thema „Overtourism“ schon einmal begegnet?



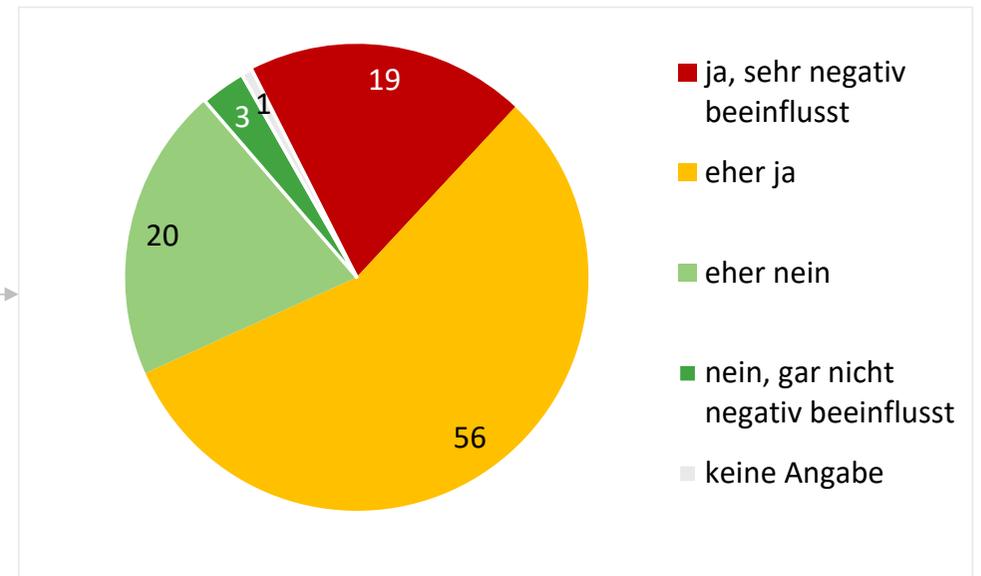


12% der Deutschen haben Overtourism selbst schon einmal auf einer Urlaubsreise erlebt. Im Vergleich der Urlaubsarten kam dies am häufigsten bei Rundreisen vor. Bei 75% der Urlaubsreisenden, die Overtourism erlebt haben, hatte das tendenziell negative Auswirkungen auf das Urlaubserlebnis.

Antwort: „Overtourism“ habe ich selbst schon einmal während einer Urlaubsreise erlebt



Frage: Sie haben angegeben, dass Sie „Overtourism“ schon einmal selbst bei einer Ihrer Urlaubsreisen erlebt haben: Hat diese Situation Ihr Urlaubserlebnis insgesamt negativ beeinflusst?



Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren;
2024: n=5.024; Angaben in %; *Achtung: kleine Fallzahl

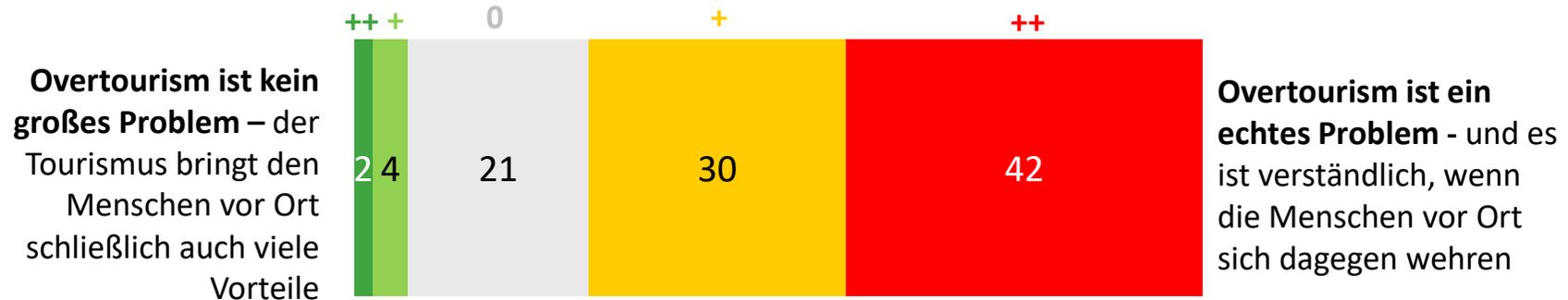
Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren, die schon mal selbst Overtourism erlebt haben;
2024: n=588; Angaben in %;



Mit 72% stimmt eine deutliche Mehrheit der Deutschen der Aussage tendenziell zu, dass Overtourism ein echtes Problem darstellt.

Frage: Wir zeigen Ihnen im Folgenden zwei etwas gegensätzliche Aussagen: Welcher würden Sie persönlich (eher) zustimmen?

Sie können die Skalenpunkte wählen, um Ihre Tendenz zu einer der beiden Aussagen abzustufen.

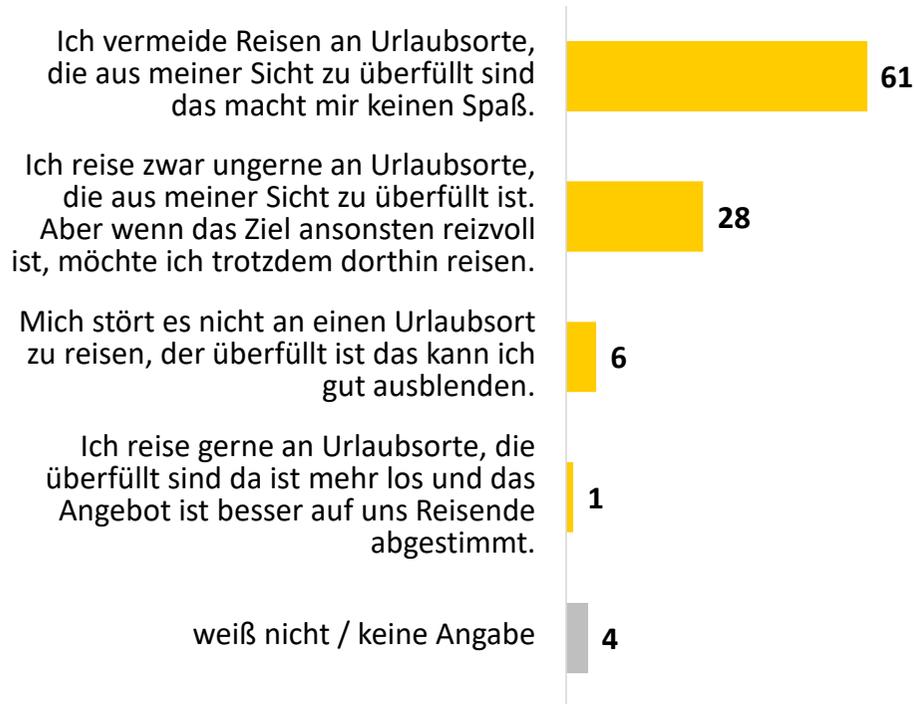


Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024; Angaben in %



61% der Deutschen meiden Urlaubsorte, die überfüllt sein könnten. 37% würden Zugangsgebühren tolerieren, 55% würden dann dagegen eher ein alternatives Reiseziel wählen.

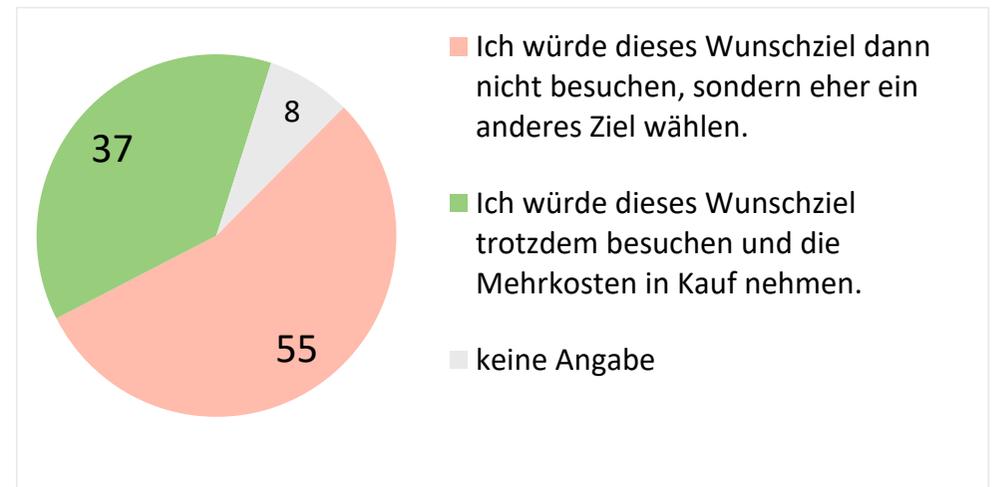
Frage: Welche der folgenden Aussagen treffen am ehesten auf Sie persönlich zu?



Verbalkonzept, das der Frage vorangestellt wurde:

Einige Regionen versuchen die Effekte von Overtourism zu mildern oder Gästezahlen einzudämmen, etwa durch die **Einführung von Zugangsgebühren**, wie zum Beispiel eine Touristensteuer oder Eintrittsgelder in Altstädte (bis zu 20€ pro Tag).

Frage: Angenommen, Sie haben den Besuch eines bestimmten Wunschziels in Ihrem Urlaub eingeplant: Welchen Einfluss hätte eine solche **Zugangsgebühr** auf Ihre Reisepläne?

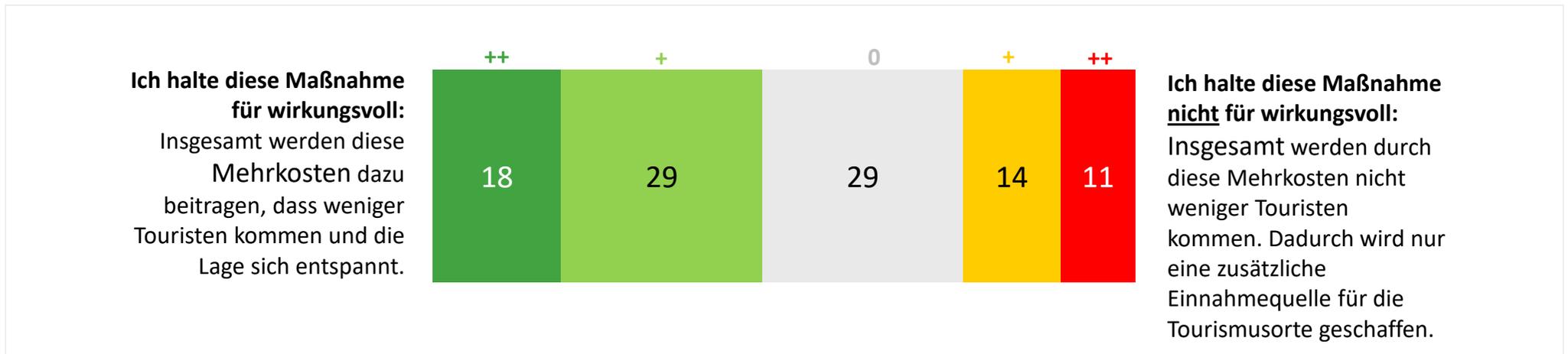


Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024; Angaben in %



Die Einschätzung der Wirksamkeit von Zugangsgebühren polarisiert, wird mehrheitlich aber von 47% der Befragten befürwortet. 25% halten sie dagegen nicht für wirkungsvoll um Overtourism einzudämmen bzw. stehen ihr skeptisch gegenüber.

Frage: Wir zeigen Ihnen im Folgenden zwei etwas gegensätzliche Aussagen **im Hinblick auf die Erhebung von Gebühren am Urlaubsort** (z.B. Touristensteuer oder Eintrittsgelder in Altstädte) als Maßnahme zur Eindämmung des „Overtourism“: Welcher würden Sie persönlich (eher) zustimmen? Sie können die Skalenpunkte wählen, um Ihre Tendenz zu einer der beiden Aussagen abzustufen.

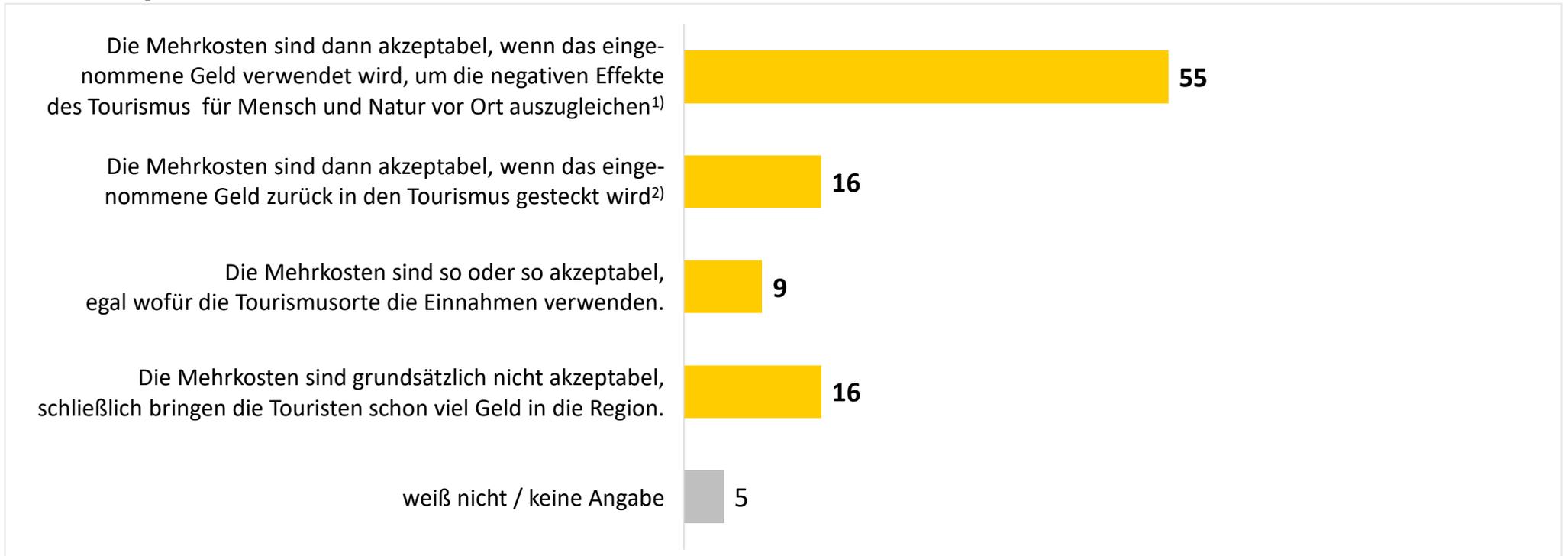


Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024; Angaben in %



Die Argumentation, das durch Zugangsgebühren eingenommene Geld vor Ort in Maßnahmen zur Abmilderung negativer Effekte von Overtourism zu investieren, trifft bei 55% der Deutschen auf Zustimmung. 16% lehnen dagegen Zugangsgebühren kategorisch ab.

Frage: Welche der folgenden Aussagen [im Hinblick auf Mehrkosten, die durch die Erhebung von Zugangsgebühren entstehen] stimmen Sie am ehesten zu?



Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024; n=5.024; Angaben in %; 1): (also z.B. vergünstigte Angebote für die lokale Bevölkerung, Schutzmaßnahmen für lokale Natur). 2): (also z.B. die Infrastruktur verbessert wird oder mehr und bessere Angebote für Touristen geschaffen werden)

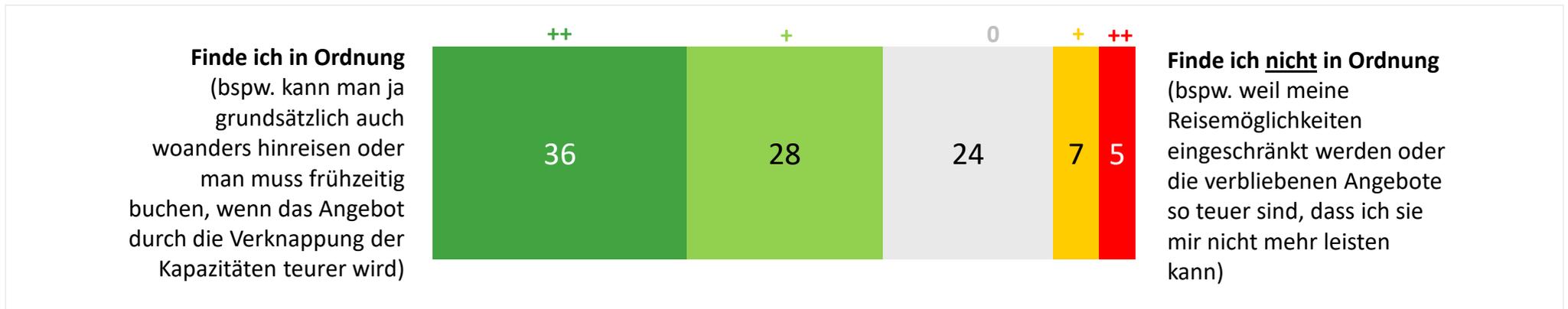


Die Reduktion touristischer Kapazitäten trifft mehrheitlich auf Zustimmung: 64% der Befragten finden diese Maßnahme samt Argumentation tendenziell in Ordnung.

Verbalkonzept, das der Frage vorangestellt wurde:

Eine andere Möglichkeit für die betroffenen Regionen ist es, die **touristischen Kapazitäten zu reduzieren**, also zum Beispiel weniger Kreuzfahrtschiffe anlegen zu lassen oder die Bettenkapazität vor Ort zu reduzieren.

Frage: Wie bewerten Sie eine solche Maßnahme? Welche der folgenden Argumentationen stimmen Sie zu?
Sie können die Skalenpunkte wählen, um Ihre Tendenz zu einer der beiden Aussagen abzustufen.



Dabei gibt es einen klaren Alterseffekt:

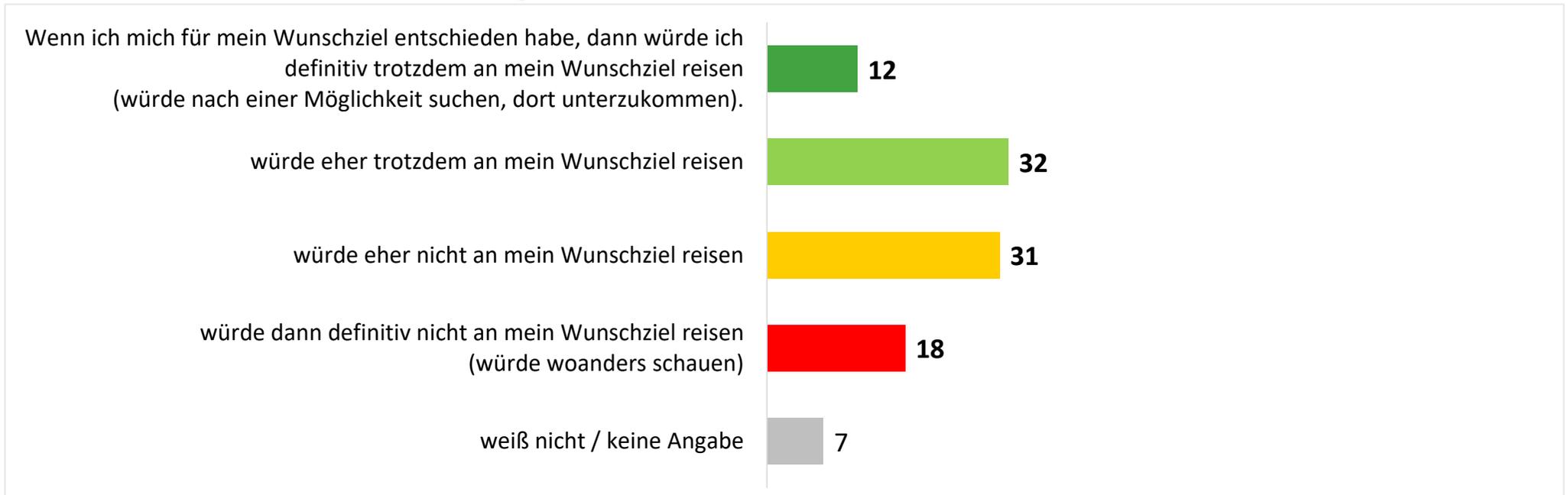
Je älter die Befragten, desto höher ist der Zustimmungsanteil (ca. 70% in der Gruppe 60+ vs. ca. 60% in der Gruppe bis 39 Jahre).

Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024; Angaben in %



Bei der Konsequenz für die Urlaubsplanungen ist das Meinungsbild gespalten: 44% würden die Wunschdestination eher dennoch ansteuern, 49% würden eher umplanen und an einen anderen Ort reisen.

Frage: Angenommen, eine solche Maßnahme [Reduktion touristischer Kapazitäten] betrifft auch Ihren Wunsch-Urlaubsort. Sie merken, dass die Angebote für Unterkünfte deutlich knapper und auch teurer geworden sind als sonst: **Inwiefern würde das Ihre Entscheidung für Ihre Urlaubsreise beeinflussen?**



Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024; n=5.024; Angaben in %

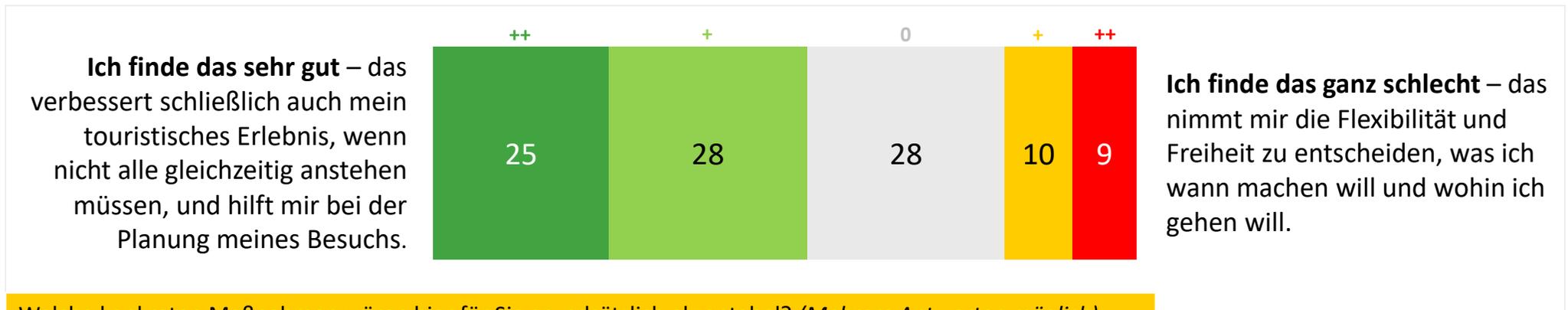


Die Maßnahme der Besucherlenkung trifft bei der Mehrheit der Befragten auf Zustimmung: 53% finden diese Maßnahme bzw. die Argumentation tendenziell sehr gut. Nur 19% lehnen sie eher ab.

Verbalkonzept, das der Frage vorangestellt wurde:

Eine weitere Möglichkeit für die Betroffenen mit einem großen touristischen Andrang umzugehen, sind **Maßnahmen zur Besucherlenkung**. Das heißt, Gäste können nur noch zu bestimmten Zeiten kommen, dürfen nur über bestimmte Routen fahren oder erhalten Informationen, wenn bei einem bestimmten Angebot keine Besucher mehr reingelassen werden (bspw. geben viele Attraktionen inzwischen Zeitfenster vor, anstatt Besucher über den ganzen Tag zuzulassen).

Frage: Wie bewerten Sie eine solche Maßnahme? Welcher der folgenden Argumentationen stimmen Sie zu?
Sie können die Skalenpunkte wählen, um Ihre Tendenz zu einer der beiden Aussagen abzustufen.



Welche konkreten Maßnahmen wären hier für Sie grundsätzlich akzeptabel? (Mehrere Antworten möglich)

Top 1	Beschränkung der Besucherzahl	58%
Top 2	Zeitliche Zugangsbeschränkungen (Zeitpunkt und oder Dauer)	39%
Top 3	Räumliche Zugangsbeschränkungen (Touristenzonen, -strecken)	26%

Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; 2024: n=5.024; Angaben in %

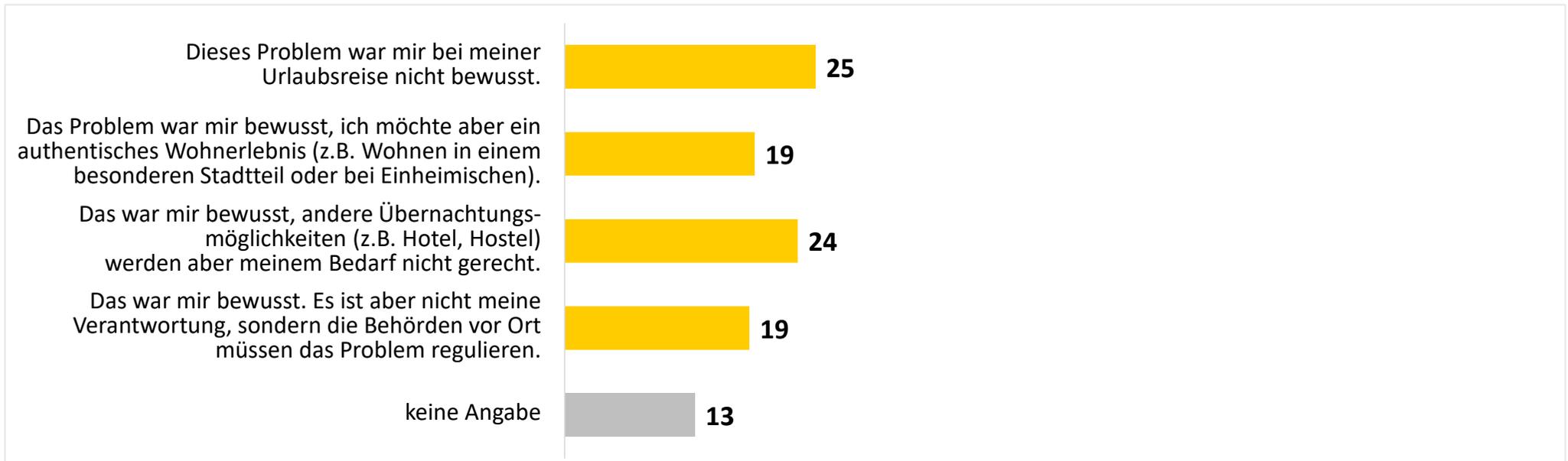


Unter den Reisenden, die in einem privaten Ferienhaus/-wohnung logiert haben, ist das Problem der lokalen Wohnraumknappheit 62% der Befragten durchaus bewusst. Ein Verzicht auf diese Unterkunft wird aus verschiedenen Gründen von den meisten eher abgelehnt.

Verbalkonzept, das der Frage vorangestellt wurde – und zwar an alle Reisenden, die in einer gemieteten Ferienwohnung/Ferienhaus, Privatunterkunft (bspw. Airbnb) oder einem eigenen Appartement/Ferienhaus logiert haben:

In touristisch beliebten Reisezielen kann es **durch die touristische Nutzung von Wohnraum zu Wohnraumknappheit für Einheimische kommen.**

Frage: Welche der folgenden Aussagen trifft am ehesten auf Sie persönlich zu?



Basis: Reisende ab 18 Jahren, die in einer gemieteten Ferienwohnung/Ferienhaus, Privatunterkunft (bspw. Airbnb) oder einem eigenen Appartement/ Ferienhaus logiert haben; 2024: n=1.056; Angaben in %



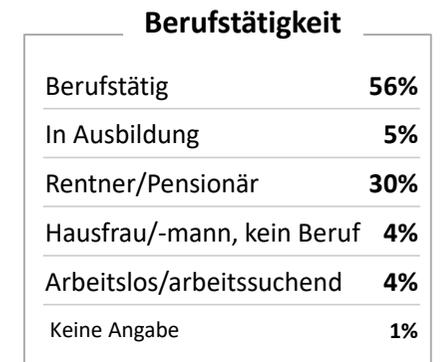
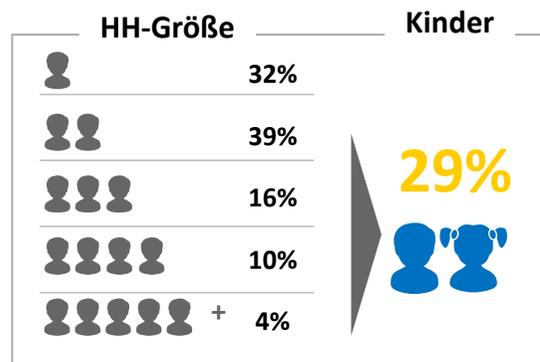
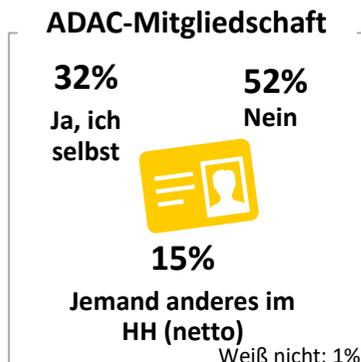
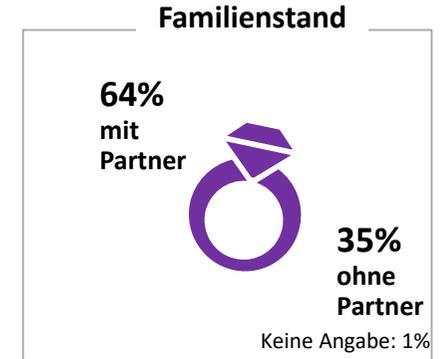
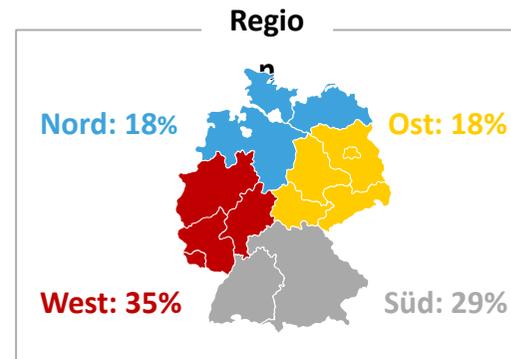
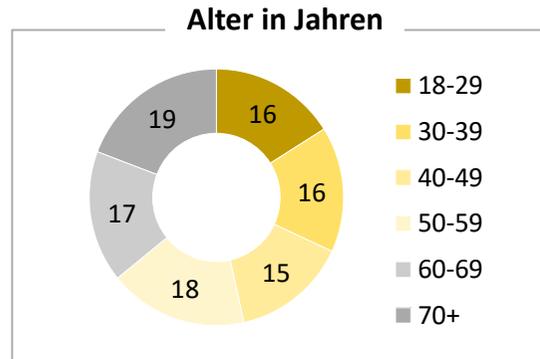
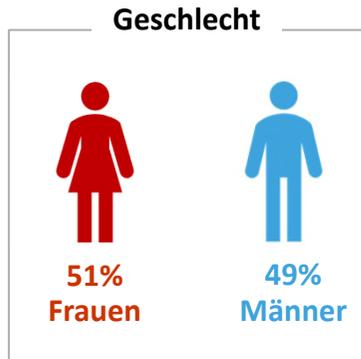
Inhalt

1. Untersuchungsziele & Studiendesign
2. Eckdaten des Haupturlaubs im Zeitvergleich
3. Buchungsverhalten & Relevanz von Buchungskriterien
4. Zufriedenheit der Reisenden
5. Reisebedürfnis und Budget im Vergleich zu früheren Urlauben
6. Ausblick auf den Urlaub im nächsten Jahr
7. Aufpreisbereitschaft nach Leistungsmerkmalen
8. Einstellungen der Reisenden im Lichte aktueller Krisen
9. Veränderungen im Reiseverhalten nach der Corona-Pandemie
10. Fokusthema 2024: Overtourism

Anhang



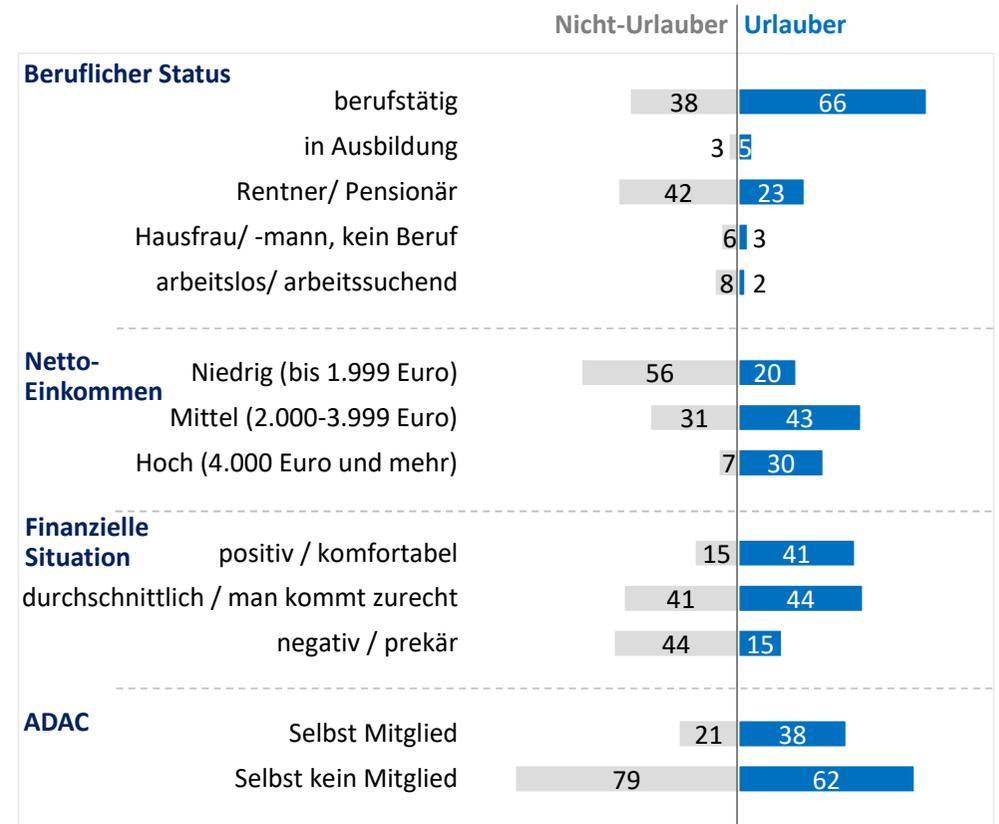
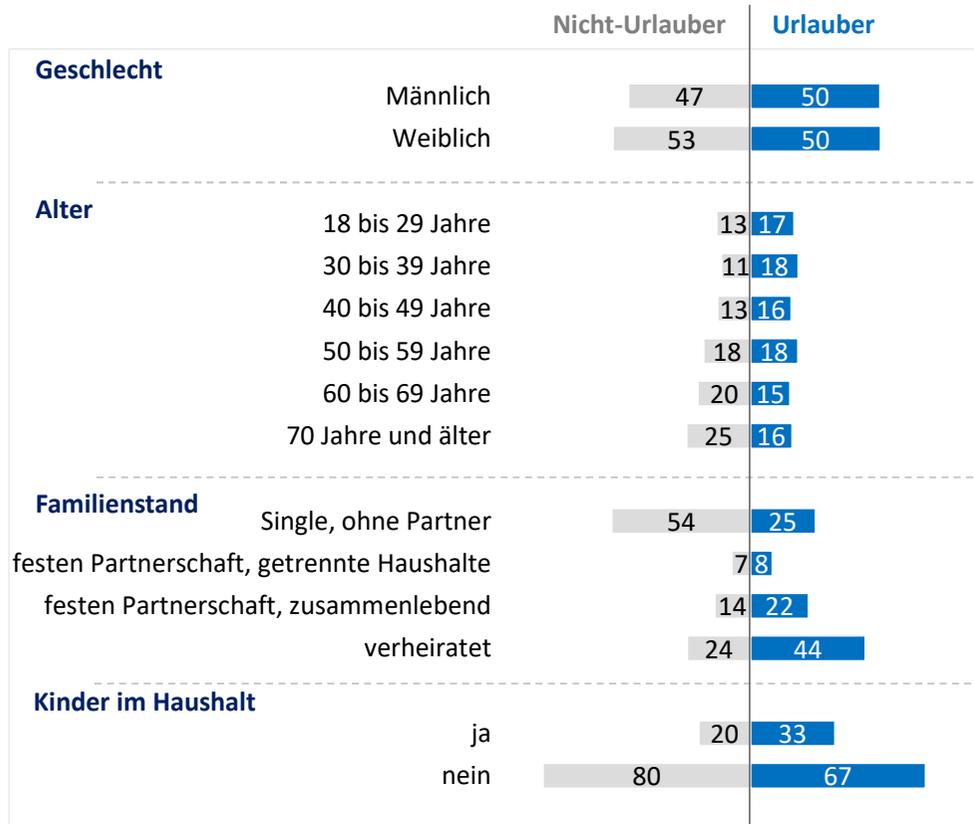
Stichprobenbeschreibung: Soziodemographische Merkmale



S1: Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an. Männlich/Weiblich/... ; S2: Wie alt sind Sie?; S3: Wo befindet sich Ihr Hauptwohnsitz?; S5: Was trifft auf Sie zu? Sind Sie...? Single/ Verheiratet/ ...; S6: Wie viele Personen, Sie selbst eingeschlossen, leben momentan in Ihrem Haushalt?; S9: Wie hoch ist etwa das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushalts, also das gesamte Einkommen im Haushalt, das Ihnen zur Verfügung steht nach Abzug von Steuern und Sozialabgaben? S8: Sind Sie derzeit...? berufstätig/ in Ausbildung...
 Basis: Dt. Bev. ab 18 Jahren, n=5.024 (außer bei Anzahl der Kinder: prozentuiert auf Mehrpersonenhaushalte, n=3.400); Angaben in %; ggf. rundungsbedingte Differenzen



Soziodemografisches Profil von Urlaubsreisenden (mindestens 5 Tage / 4 Übernachtungen) und Nicht-Urlaubern im Vergleich



■ keine Urlaubsreisen (mit Übernachtung) in 2024 gemacht ■ längere Urlaubsreise(n) (mindestens 5 Tage / 4 Übernachtungen) in 2024 gemacht

Basis: Bevölkerung ab 18 Jahren; keinerlei Urlaubsreise in 2024 gemacht: n=1.513, längere Urlaubsreisen in 2024 gemacht (mindestens 5 Tage / 4 Übernachtungen) n=2.909; Angaben in %



Anhang:

vollständige Texte bei gekürzten Aussagen

Frage: Wie relevant waren die folgenden übergeordneten Entscheidungskriterien für Ihre Überlegungen und für Ihre Entscheidungen beim Buchen des Haupturlaubs in 2024?

- 1 Unkomplizierte und plangemäße An- und Abreise (2022: *Sicherheit, dass An- und Abreise unkompliziert und planbar sind*)
- 2 Intakte Natur am Zielort
- 3 Hochwertige Leistungen im Haupturlaub (Lage und Ausstattung der Unterkunft, Speisen und Getränke, Service vor Ort etc.) (2022: *Überdurchschnittliche Qualität (bspw. bei Service, Hotel/ Unterkunft, Speisen/ Getränke)*)
- 4 Verfügbarkeit von Internet und Mobilfunk am Zielort (2022: *Ständige Verfügbarkeit von Internet und Mobilfunk am Zielort*)
- 5 Verbraucherfreundliche Zahlungsbedingungen (bspw. Anzahlung bei Buchung mit Restzahlung kurz vor Reiseantritt)
- 6 Kostenoptimiert/ kostengünstig reisen
- 7 Politische Stabilität in den Zielländern/ Einhaltung von demokratischen Standards/ geografische Distanz zu aktuellen Konfliktherden
- 8 Flexibilität bei Stornierungen/ Umbuchungen, ohne Gebühren/ nur Bearbeitungsgebühr
- 9 Touristische Auslastung am Urlaubsort (z.B. nicht überfüllt durch zu viele Touristen)
- 10 Etablierte Reiseanbieter/ Markenanbieter
- 11 Nachhaltiges Mobilitätsangebot am Urlaubsort (bspw. Erreichbarkeit attraktiver Ausflugsziele mit öffentlichen Verkehrsangeboten, wie z. B. Bus, oder Bahn, Fahrrad oder zu Fuß)
- 12 Die Gesamtnachhaltigkeit Ihres gewählten Angebots, also etwa faire Arbeitsbedingungen für Personal, Arbeit mit regionalen Produkten und Anbietern sowie Beachtung von Klima- und Umweltschutz
- 13 Abreise (bspw. ob ihr Ziel mit Bus-, Bahn, Fahrrad oder zu Fuß erreichbar war oder ob der CO₂-Ausstoß der Reise kompensiert wurde vom gewählten Anbieter)